



Mühlviertler Genussmomente Zu einem Schulfest am Sonntag, 19. April laden Schüler des Agrarbildungszentrums Hagenberg ein. Führungen, ein Bauernmarkt und eine Ausstellung stehen am Programm. Seite 28/Foto: abz Hagenberg



Herzerlsonntag Der traditionelle Herzerlsonntag auf der Burg Reichenstein findet am 19. April statt. Seite 28/Foto: Elternverein Reichenstein

Sozialarbeiterin unterstützt Ärzte

Seit Anfang März läuft das Projekt Social Prescribing in der Praxisgemeinschaft Dedl/Stütz in Rainbach. Die Sozialarbeiterin Renate Pointner übernimmt Patienten, deren Beschwerden nicht per se medizinisch lösbar sind, und vermittelt sie an passende soziale Angebote in der Region. Das Pilotprojekt im Bezirk wird bisher sehr gut angenommen. Seite 2

Foto: RPB

Tips Reisen

ab **890,-**

SALONZUG NACH OPATIJA

07.-10.05.2026 - MUTTERTAG

Jetzt buchen unter tips.at/leserreise

Sommer in Sicht. 2026.

Skiathos
Kefalonia
Lefkas/Epirus
Rhodos
Kreta
Antalya
Hurghada
Kos
Mallorca
Bari
Alicante
London ...

Linzer Airport

Jetzt buchen!

Bezahlte Anzeige

LANGE NACHT DER FORSCHUNG
Oberösterreich

24.04.2026
17:00-23:00 Uhr

langenachtderforschung.at

SOCIAL PRESCRIBING

Weniger Ordinationsbesuche, mehr Unterstützung: Sozialprojekt gestartet

RAINBACH. Seit Anfang März unterstützt die Sozialarbeiterin Renate Pointner die Ordinationsgemeinschaft Dedl/Stütz in Rainbach im Rahmen des Projekts „Social Prescribing“. Sie steht als Ansprechpartnerin und Vermittlerin für Patienten zur Verfügung, wenn kein eigentliches medizinisches Problem zugrunde liegt.

„Viele Patienten kommen immer wieder in die Ordination, teilweise bis zu dreimal in der Woche, mit einem Problem oder Anliegen, das wir per se nicht medizinisch lösen können. Im Grunde geht es hier um eine ganz andere Problematik – etwa familiäre Schwierigkeiten, Schuldenthemen oder Vereinsamung. Solche Patienten können wir nun an eine Sozialarbeiterin weitergeben, die wiederum an die richtigen Angebote vermittelt“, erklärt Allgemeinmediziner Werner Stütz das Projekt.

„Social Prescribing heißt, wir weisen ans Sozialsystem beziehungsweise an soziale Angebote zu. Deshalb die Idee, dass dieses Projekt bei den Ärzten angesiedelt ist und wir jemanden haben, der vernetzt ist und weiß, welche Angebote es gibt und für den Patienten passen“, erklärt Hannes Dedl, ebenfalls Allgemeinmediziner in der Praxis, weiter.

Projektstart und erste Erfahrungen

Die Förderzusage für dieses Projekt von der Gesundheit Österreich GmbH kam Ende Jänner, seit März gibt es das kostenlose Angebot in Rainbach. „Und es wird bisher richtig gut angenommen, wir erfüllen die Vorgaben des Projekts jetzt schon“, sagt Doris Dedl, Ordinationsmanagerin in der Praxis.



Werner Stütz, Renate Pointner sowie Doris und Hannes Dedl (v. l.) haben das relativ neue Projekt Social Prescribing in ihrer Gemeinschaftspraxis eingeführt. Foto: Tips

Eine Stellenausschreibung nach der Förderzusage hat sehr viele kompetente Bewerbungen ins Haus flattern lassen.

„Mit Renate Pointner als hauptverantwortliche Sozialarbeiterin und Birgit Hießl, Mitarbeiterin in unserer Praxis, die ebenfalls stark in das Projekt eingebunden ist und, wenn nötig, unterstützt, können wir uns sehr glücklich schätzen. Sie verfügen über einen großen Erfahrungsschatz und viele Kontakte in der Region“, sagt Werner Stütz.

Viel Zeit für die Menschen

Pointner ist seit mehr als 30 Jahren diplomierte Gesundheitskrankenschwester und leitete unter anderem den Stammtisch für pflegende Angehörige. Außerdem ist sie Betriebsführerin des Alpakapoints Windhaag, in dem ein Tageszentrum für Senioren angesiedelt ist. „Ich habe jahrelang mit Jung und Alt zusammengearbeitet, das kommt mir hier zugute. Ich bin froh, dass die Fördervorgaben eher niedrig

angesetzt wurden, somit hat man sehr viel Zeit, um auf die Klienten einzugehen. Das Tolle daran ist auch, dass man bei den Patienten nachfragen und dranbleiben kann durch Folgetermine oder sogar Hausbesuche durchführen kann, wenn notwendig. Somit kann man verhindern, dass man zwar vermittelt, aber der Patient nicht aktiv wird.“ Das Hauptthema der Klienten, die Renate Pointner derzeit begleitet, ist die Vereinsamung. „Hier kann man gut ansetzen und Kontakte in der Region beziehungsweise in den verschiedenen Vereinen der Gemeinde vermitteln.“ Das ist auch ein Grund, warum Social Prescribing lokal verankert bleiben und das Netzwerk regional ausgebaut werden soll.

Finanzierung, Laufzeit und Nutzen

Finanziert wird Social Prescribing über die Agenda Gesundheitsförderung und ist vorerst auf zwei Jahre befristet. Derzeit ist das Projekt in dieser Form noch

einzigartig im Bezirk – ausgenommen das Primärversorgungszentrum Wartberg. „Wir merken aber jetzt schon, dass das Projekt sehr viel Sinn macht. Es nimmt uns Ärzten Arbeit ab und wird auch von den Patienten sehr gut angenommen. Auch finanziell gesehen hat es positive Auswirkungen. Wenn diese Personen nicht mehr so oft im System auftauchen, können Kosten reduziert werden“, sieht Stütz viele Vorteile.

Blick in die Zukunft

„Wenn man den Gedanken von Social Prescribing weiterspinnt, dann kommen vielleicht weitere Ideen, wie man das Angebot in der Region ausbauen könnte, um mehr Klienten abzuholen und im Sinne der Prävention zu wirken“, sagt Dedl.

Damit ist in Rainbach ein wichtiges Bindeglied zwischen Medizin, sozialer Unterstützung und regionalen Angeboten entstanden, von dem langfristig die ganze Gemeinde profitieren kann. ■

i Social Prescribing heißt übersetzt soviel wie „soziale Verschreibung“. Social Prescribing ist ein innovativer Ansatz, um gesundheitsrelevante, psychosoziale und emotionale Bedürfnisse in der Primärversorgung systematisch zu adressieren. Das Team der Gesundheitseinrichtung wird sensibilisiert, Patienten ganzheitlich zu betrachten und im Fall gesundheitsrelevanter, nicht-medizinischer Bedürfnisse an eine Fachkraft in der Einrichtung zu vermitteln. Diese Fachkraft arbeitet dann mit dem Patienten heraus, was für diesen von Bedeutung ist und vermittelt ihn an passende regionale Angebote wie Seniorentreff, Theater oder Schuldnerberatung. (Quelle: Gesundheit Österreich GmbH)

ROTES KREUZ

Wenn Sekunden entscheiden: Die Rettungsleitstellen im Dauereinsatz

BEZIRK/OÖ. Zum Tag des Notrufs am 14. April rückte die wichtige Arbeit der Rot Kreuz Leitstellen in den Fokus: Rund um die Uhr nehmen sie in Oberösterreich Notrufe entgegen und sorgen dafür, dass Hilfe schnell ankommt.

Rund eine Million Anrufe pro Jahr: Mit den Worten „Rotes Kreuz Notruf, Grüß Gott“ beginnt in Oberösterreich täglich der Weg zur schnellen Hilfe. Mitarbeiter in den fünf Rettungsleitstellen nehmen zu jeder Tages- und Nachtzeit Notrufe entgegen und im Durchschnitt dauert es keine elf Minuten, bis die Einsatzkräfte vor Ort sind. Wenn Michael Fenzl aus Freistadt ans



Michael Fenzl ist seit mehr als 35 Jahren Disponent in der Leitstelle.

Foto: OÖRK/Gruber

Telefon geht, ist am anderen Ende oft pure Verzweiflung. Seit 1989 ist der 55-Jährige freiwillig im Rettungsdienst tätig, 1991 begann er hauptberuflich beim OÖ. Roten Kreuz. Bis heute verbindet er beides – Leitstelle und

Rettungsdienst. „Es ist eine super Abwechslung. Du hast den direkten Bezug zum Geschehen draußen und bringst diese Erfahrung in die Leitstelle ein. Vieles ist Routine, aber du weißt nie, was dich erwartet – genau das macht die Arbeit spannend“, sagt Fenzl.

Einsätze mit Kindern besonders fordernd

Besonders fordernd sind Einsätze mit Kindern: „Da kannst du noch so viel Erfahrung haben – das geht nicht spurlos an dir vorbei. Auch wenn am Ende der Leitung pure Verzweiflung herrscht, musst du Ruhe reinbringen. Nur so bekommst du die Informationen, die wir brauchen, um schnell und richtig zu helfen.“ Im Jahr

2025 wurden in Oberösterreich 983.904 Anrufe über die Leitstellen des OÖ Roten Kreuzes abgewickelt – das bedeutet im Durchschnitt alle 32 Sekunden einen Anruf. 324.791 davon entfielen auf den medizinischen Notruf 144, weitere 112.392 Kontakte auf die telefonische Gesundheitsberatung 1450. Auch der Hausärztliche Notdienst (141) mit 250.930 Anrufen, der Bergrettungsnotruf (140) mit 9.919 Anrufen sowie 285.872 Anmeldungen für Krankentransporte zeigen, wie stark die Leitstellen in den Alltag der Menschen eingebunden sind. Statistisch gesehen rückt in Oberösterreich jede Minute ein Rettungsfahrzeug aus. ■

GRÜNE

Urban übernimmt Fraktionsvorsitz

WARTBERG. Christine Grüll hat den Fraktionsvorsitz der Grünen in Wartberg ob der Aist an ihren Nachfolger Roland Urban übergeben.



Roland Urban und Christine Grüll

Foto: Grüne/Tilmann Grüll

Im Jahr 2020 hat Grüll den Vorsitz der grünen Fraktion mit vier Mandaten im Gemeinderat übernommen und in die Gemeinderatswahl 2021 geführt. „Ich freue mich, dass wir im Gemeinderat die Bürgerbeteiligung auf den Weg gebracht haben, aus dem das Wartberger Zukunftsprofil entstanden ist.“ Ein Schwerpunktthema der Grünen war die Überprüfung der Wasserqualität in der Gusen und der Feldaist. Grüll, die sich seit 2009 bei den Grünen engagiert, bleibt Ersatzmitglied im Gemeinderat. Roland Urban lebt

seit 2000 mit seiner Familie in Wartberg. Bei den Grünen Wartberg engagiert er sich seit deren Gründung. 2003 zog er in den Gemeinderat ein. Beruflich hat der Psychologe und Sozialwissenschaftler lange Jahre verschiedene Leitungsfunktionen in der Kinder- und Jugendhilfe innegehabt. Aktuell führt er ein Forschungsprojekt zu den Themen Beteiligung, Empowerment und Demokratiebildung durch. ■

Josefi Kirtag

in LIEBENAU



SO, 26. April, ab 9 UHR

Traditioneller Standmarkt
Landmaschinen | Gartengeräte
Kinderprogramm | Kirtag-Frühshoppen

Der Kirtagsverein Liebenau freut sich auf Ihren Besuch.

FEUERWEHR

Neue Verkehrsregler

BEZIRK FREISTADT. Unter der Leitung von Martin Riepl absolvierten 55 Feuerwehr-Kameraden die Verkehrsregler-Ausbildung, weitere 34 nahmen an der Lotsen- und Verkehrsregler-Weiterbildung teil. Die gesetzlichen Grundlagen wurden von Bernhard Klein, dem Leiter der Sicherheits- und Verkehrsabteilung der BH Freistadt, vermittelt. Im Anschluss daran fand die

schriftliche Prüfung statt. Der praktische Teil wurde unter Anleitung von Polizisten der Inspektion Freistadt/Sandl durchgeführt. Unter der Führung von Michael Gstötenbauer – unterstützt von Paul Wirtl und Manfred Riepl, die zugleich Feuerwehrkameraden sind – erfolgte die Ausbildung im dichten Vormittagsverkehr im Bereich Böhmerntor und Heizwerk. ■



Verkehrsregler-Ausbildung

Foto: Edith Hinterkömer/AFKDO Unterweißenbach



Wolfgang Hörmann, Wolfgang Aichberger, Andreas Teufer, Matthias Königsecker und Davide Paruta

Foto: Roland Wurzinger

WECHSEL

Neuer Jagdleiter

FREISTADT. Mit einem Wechsel an der Spitze startet die Jagd in Freistadt in ein neues Jagdjahr: Davide Paruta übernimmt die Funktion des Jagdleiters für die nächsten sechs Jahre und tritt damit die Nachfolge von Andreas Teufer an, der dieses Amt zwölf Jahre ausübte. Mit dem Führungswechsel geht auch die Bildung eines neuen Jagdkonsortiums der Jagdgesellschaft Freistadt für die kommenden Jahre einher. Dieses setzt sich aus den Jagdpächtern Davide Paruta,

Matthias Königsecker (Kassier), Andreas Teufer, Wolfgang Hörmann sowie Wolfgang Aichberger zusammen. Paruta wurde zudem vor zwei Wochen zum Präsidenten der Jägerrunde Freistadt gewählt und vereint damit künftig zwei zentrale Rollen in der Bezirksstadt. Andreas Teufer wurde für seinen langjährigen, engagierten Einsatz eine mit allen bisherigen jagdlichen Wegbegleitern gemeinsam beschossene Schützenscheibe überreicht. ■



**WIR
SIND
DA.**

Aus Liebe zum Menschen.



ÖSTERREICHISCHES
ROTES KREUZ

www.roteskreuz.at/ooe

ARBEITSMARKT

Arbeitslosenquote bei 2,9 Prozent

BEZIRK FREISTADT. Ende März lag die Arbeitslosenquote im Bezirk Freistadt bei 2,9 Prozent. Im Vergleich zum Februar sinkt die Quote aufgrund der beginnenden Bau-saison um 1,1 Prozentpunkte.

Im Vergleich zum März des Vorjahres ist die Arbeitslosenquote im Bezirk Freistadt um 0,4 Prozentpunkte gesunken. Insgesamt sind derzeit 882 Personen (400 Frauen, 482 Männer) beim AMS Freistadt arbeitslos gemeldet, das sind um 129 weniger als vor einem Jahr. Die Arbeitslosigkeit ging damit um 12,8 Prozent zurück – der stärkste Rückgang aller oberösterreichischen Bezirke. Als Hauptgrund nennt AMS-Leiter Alois Rudlstorfer den frühen Arbeitsbeginn im Bau- und Baunebengewerbe. In diesen



Mit 882 Personen (400 Frauen/482 Männer) sind derzeit um 129 weniger beim AMS Freistadt arbeitslos gemeldet als noch vor einem Jahr.

Foto: Weibold

Bereichen gibt es Ende März um mehr als 80 Arbeitslose weniger als im Vorjahr. Der Rückgang betrifft sowohl Frauen als auch Männer und alle Altersgruppen.

434 offene Stellen

Im März wurden dem AMS 190 offene Stellen gemeldet, ein Plus von 18 Prozent gegenüber Februar 2025. Gleichzeitig konn-

ten 203 Stellen besetzt werden (+7,4 Prozent). Insgesamt gibt es derzeit 434 offene Stellen, was einem leichten Rückgang von 2,5 Prozent im Jahresvergleich entspricht. Besonders stark ist der Rückgang in Fremdenverkehrsberufen, den technischen Berufen und im Handel. Zuwächse gibt es hingegen in den Metall- und Elektroberufen sowie im

Bürobereich. Die Jugendarbeitslosigkeit bleibt niedrig: 126 Jugendliche sind arbeitslos gemeldet, neun weniger als im Vorjahr. Sie werden rasch mit Arbeits- oder Schulungsangeboten versorgt.

Entspannung bei Lehrstellen

Auf dem Lehrstellenmarkt zeigt sich eine leichte Entspannung: 143 Jugendliche sind bereits für eine Lehrstellensuche ab Sommer gemeldet, um 45 mehr als im Vorjahr. Gleichzeitig stehen 179 offene Lehrstellen zur Verfügung, 56 davon sofort. Allerdings suchen aktuell nur 21 Jugendliche unmittelbar eine Lehrstelle. Die größte Nachfrage nach Lehrlingen besteht in den Bereichen Handel und Verkehr, Bau, Fremdenverkehr sowie in den Metall- und Elektroberufen. ■



Sieg für Erwin Hölzl (r.)

Foto: Kameradschaftsbund St. Leonhard

TAROCKTURNIER Sieg für Hölzl

ST. LEONHARD. Erwin Hölzl aus Weitersfelden holte sich den ersten Platz beim Tarockturnier des Kameradschaftsbundes in St. Leonhard. Mit insgesamt 72 Teilnehmern, die sich auf 18 Tische verteilten, war die Veranstaltung außergewöhnlich gut besucht und sorgte für eine lebendige und gesellige Atmosphäre. Die Veranstalter freuten sich auch über die hohe Zahl an auswärtigen Spielern. ■

Hagenberg forscht! 24.04.2026



www.Langennachtderforschung.at/ooo

UAR

ober

Bundesministerium
Wirtschaft, Energie
und Technologie

Bundesministerium
Innovation, Mobilität
und Infrastruktur

Bundesministerium
Frauen, Wissenschaft
und Forschung

**LANGE NACHT
DER
FORSCHUNG**
Oberösterreich

SONDER-GEMEINDERATSSITZUNG

Budget beschlossen

FREISTADT. In einer Sonder-Gemeinderatssitzung wurde das Freistädter Budget nun doch mehrheitlich beschlossen. Projekte wie das Kinderbetreuungsentrums in der Zemannstraße und Straßenvorhaben können somit umgesetzt werden.

Nach dem Patt in der März-Sitzung wurde in der Gemeinderatssitzung am 8. April das Budget der Stadtgemeinde Freistadt nun mehrheitlich beschlossen. Der Voranschlag umfasst rund 25 Millionen Euro. SPÖ, FPÖ und Grüne stimmten dem von Bürgermeister Christian Gratzl vorgelegten Entwurf zu, während ÖVP und Bürgerliste WIFF den Voranschlag ablehnten. „Mit dem Beschluss sind zentrale Projekte für Freistadt gesichert – al-



Budget mehrheitlich beschlossen.

Foto: stock.adobe.com/Zerbor

len voran die Finanzierung des neuen Kinderbetreuungsentrums in der Zemannstraße. Auch wichtige Straßenvorhaben, die Planung des dritten Hochbehälters und ein dringend benötigtes Bauhoffahrzeug können nun umgesetzt werden. Ich lade alle Fraktionen ein – auch jene,

die gegen das Budget gestimmt haben – konstruktiv für die Freistädter zusammenzuarbeiten“, sagt Bürgermeister Christian Gratzl. Das Budget weist eine Lücke von rund 560.000 Euro auf. Die Bezirkshauptstadt bleibt im Härteausgleich. Der Entwurf wurde zuvor umfassend von der Bezirkshauptmannschaft und der IKD geprüft. Die größten Kostentreiber sind weiterhin die Beiträge zum Sozialhilfeverband sowie zu den Krankenanstalten. Diese sind im Vergleich zum Vorjahr um 403.000 Euro gestiegen und machen mit 6,63 Millionen Euro mehr als ein Viertel des Gesamtbudgets aus. „Die Verfügungsmittel kommen ausschließlich der Gemeinschaft zugute. Mit diesem Geld können wir den vielen Ehrenamtlichen in Freistadt Danke sagen.“ ■

SCHUHPUTZAKTION

Spenden verdoppelt

FREISTADT. Auch im vorigen Jahr im Dezember fand wieder die Schuhputzaktion an der Musikmittelschule (MMS) Freistadt statt. Rund 1.000 Euro wurden dabei gesammelt. Dieses Geld verdoppelt nun das Land Oberösterreich aus Entwicklungshilfemitteln.

Zahlreiche Schüler der vierten Klassen engagierten sich in ihrer Freizeit, um Spenden für das Bbanga Project in Uganda zu sammeln – und putzten fleißig Schuhe. Die Idee, dieses Projekt zu unterstützen, kam von einem ehemaligen Schüler, Leopold Kern, der seinen Auslandszivildienst in Uganda verbrachte und darüber an der Schule einen spannenden Vortrag hielt. Die Aktion war ein voller Erfolg: 1.020 Euro konnten gesammelt werden. Besonders erfreulich ist, dass das



Die Schüler der vierten Klasse schlüpfen wieder in die Rolle von Schuhputzern.

Foto: Lisa Auer

Land Oberösterreich diesen Beitrag im Rahmen der Initiative „Fair Play“ aus Entwicklungshilfemitteln verdoppelt. So stehen insgesamt etwa 2.040 Euro für das Schulprojekt zur Verfügung. Damit werden nicht nur wichtige Materialien wie Hefte und Sporttaschen finanziert, sondern auch der Erweiterungsbau für die Schule finanziell unterstützt. ■

FUNKENFLUG

Neuer Podcast

FREISTADT. Der neue Podcast „Funkenflug“ widmet sich innovativen Projekten rund um das Impulszentrum Gluatnest in der ehemaligen Landwirtschaftsschule in Freistadt. In monatlichen Folgen sprechen die Beteiligten über Entwicklungen in den Bereichen Energie, Mobilität und Arbeitswelt.

Die erste Folge thematisiert die Umgestaltung des Gebäudes von einer Schule zu einem modernen Innovationsstandort. In der zweiten Episode steht ein regional ausgerichtetes Energiekonzept im Mittelpunkt, das auf erneuerbare Ressourcen setzt. Die dritte Folge gibt Einblicke in Projekte eines Mühlviertler Unternehmens aus der Metall- und Baubranche, darunter Lösungen für Gebäude, Mobilität und internationale Technikpro-



Klaus Pichlbauer Foto: INNOVAMETALL/Höbinger

jekte. Der Podcast bietet damit einen Überblick über aktuelle Ideen und Vorhaben aus der Region und zeigt, wie unterschiedliche Akteure an zukunftsorientierten Konzepten arbeiten. Die rund 30-minütigen Episoden erscheinen monatlich und sind natürlich auf allen gängigen Plattformen abrufbar. ■



Obfrau Maria Atteneder und Thomas Hennerbichler

Foto: Privat

GOLDHAUBENFRAUEN

Suppenküche

LIEBENAU. Mit viel Einsatz und Herz organisierten die Goldhaubenfrauen wieder ihre beliebte Suppenaktion. Gekocht wurde – passend zur Goldhaubengruppe – aus dem „goldenen“ Suppentopf. Zubereitet wurden eine traditionelle Mühlviertler Brotsuppe sowie eine Süßkartoffelcremesuppe. Insgesamt wurden rund 100 Gläser abgefüllt und im Altstoffsammelzentrum gegen freiwillige Spenden ausgegeben. Mehr lesen auf www.tips.at/n/601269. ■

GOLFCLUB

Italienische Gondel auf großer Fahrt

ST. OSWALD. Wenn die Golferinnen ein Damenturnier planen, werden die Männer ebenfalls reich: Damit das Damenturnier „Ladies Trip“ am 12. und 13. Juni dem Motto „Bella Italia“ gerecht wird, wurde die Idee geboren, eine italienische Gondel zu bauen – was die Männer in der Winterpause mit großem Elan umgesetzt haben.



Die fertige Gondel wird am 1. Mai präsentiert

Foto: Herwig Schramböck

Schon 2025 hat eine engagierte Golfdamengruppe des Golfclubs Mühlviertel in St. Oswald mit einem reinen Damenturnier darauf aufmerksam gemacht, dass Golfen keineswegs ein Sport nur für die männliche Oberschicht ist. Unter dem Motto „Las Vegas“ ging damals der Ladies Trip über die Bühne. Dabei galt – und gilt auch heuer – eine Männerverbotszone. „Die Männer sind den

Frauen aber an diesen Tagen zu Diensten. Wir sorgen dafür, dass alles glatt läuft und sich die Golferinnen wohlfühlen“, erzählt Vorstandsmitglied Herwig Schramböck.

Gondel mit vielen Details

Was beim Turnier wirklich im Vordergrund steht, ist der Spaß. Und den hatten auch einige ebenfalls reichere Männer beim Bau der

Gondel. Ursprünglich eine Zille vom Wolfgangsee, wurde das Boot in zahlreichen Stunden überarbeitet. Mit professioneller Unterstützung einiger Mitglieder tüftelte die Männerrunde an Details, sodass die Gondel rechtzeitig zum Turnier beziehungsweise schon einige Wochen früher in voller Pracht präsentiert werden kann. Eine erste Feuer- taufe hat das Boot bereits bestan-

den. An einem kleinen Teich in Gutau wurde getestet, ob die Gondel schwimmtauglich ist.

Tag der offenen Tür mit Schiffstaufe

Die offizielle Schiffstaufe der Gondel findet am Freitag, 1. Mai 2026, im Rahmen des „Let's Golf Day“, einem Tag der offenen Tür, im Golfclub Mühlviertel statt. Dabei soll auch der Allgemeinheit das Golfen nähergebracht werden. „Unser Ziel für das kommende Jahr ist klar: Wir wollen eine Neuausrichtung und das Image des Golfclubs beziehungsweise des Sports aufpolieren. Wir wollen zeigen, dass Golf cool, jung, weiblich und familiär ist, und wir wollen Berührungsängste abbauen“, sagt Schramböck. Zusätzlich soll es neue Angebote und einfachere Zugänge geben. ■



Barbara Wenigwieser, Rudolf Hackl, Gabriele Binder, Helmut Leitner, Johann Mairhofer, Adelheid Schinnerl, Karl Schinnerl., Johann Pilgerstorfer Foto: Seniorenbund

SENIORENBUND

Vorstand gewählt

GUTAU. Obmann Helmut Leitner berichtete bei der Jahreshauptversammlung des Seniorenbundes über die Aktivitäten. Insgesamt wurden 158 Termine abgearbeitet, 324 Mitglieder zählt die Ortsgruppe aktuell. Bei den Neuwahlen wurde Helmut Leitner als Obmann bestätigt, ebenso das gesamte Führungsteam mit den Obmann-Stellvertretern Ingrid Klopff, Johann Pilgerstorfer und Maria Höller. Schriftführerin Barbara Wenigwieser, Finanzreferent Karl

Schinnerl und deren Stellvertreter Adelheid Schinnerl und Johann Mairhofer wurden bestätigt. Als Rechnungsprüfer wurden Rudolf Hackl und Gabriele Binder neu gewählt. „Der Seniorenbund rockt“ heißt es am 19. September, um 19.30 Uhr, beim Konzert in der Höllberghütte in Erdmannsdorf. Die Band „The Recyclers“ werden für Stimmung sorgen, als Warm Up ist „Horch zua“ dabei. Tickets für das Konzert sind unter gutau.oosb.at erhältlich. ■

RADIO ÖÖ

UNSERE NACHBARN. UNSERE HELDEN.

€ 10.000,- fürs Feuerwehrfest gewinnen!

Wir feiern unsere Feuerwehren!

JETZT ANMELDEN

Weil wir Oberösterreich lieben ooe.ORF.at

Jugendschutz-Testkäufe zeigen Wirkung

OÖ. Die Abgabequote von Alkohol und Tabakprodukten an Jugendliche hat sich weiter verbessert, zeigt die Bilanz der Jugendschutz-Testkäufe in OÖ 2025. „Für Kinder und Jugendliche wird es in Oberösterreich immer schwieriger, an diese zu kommen“, so Jugendschutz-Landesrat Martin Winkler (SPÖ). Erneut gab es aber Abgaben, obwohl vorher der Ausweis kontrolliert wurde. Winkler kündigt eine Ausweitung auf E-Zigaretten (Vapes) an. Die Oö. Grünen fordern auch eine Ausweitung auf den Online-Versandhandel.

Alle Inhalte
zum Thema



Raiffeisen Arena großer Wirtschaftsfaktor

OÖ/LINZ. Der LASK mit der Raiffeisen Arena bringt jährlich 128,8 Millionen Euro an regional-ökonomischen Effekten für Linz und Oberösterreich, zeigt eine Studie von SLC Management. „Sie ist ein zentraler Impulsgeber für Wirtschaft, Tourismus und Beschäftigung in der gesamten Region“, so Landeshauptmann Thomas Stelzer (ÖVP). Auch Image und Bekanntheit würden gestärkt.



Foto: LASK

Alle Inhalte
zum Thema



Zehn Jahre Krisenhilfe

OÖ. Die Krisenhilfe Oberösterreich feiert ihr Zehn-Jahre-Jubiläum und setzt dieses Jahr besonders auf Unterstützung in suicidalen Krisen. Jährlich hilft die Krisenhilfe OÖ insgesamt rund 31.000 Menschen – persönlich, telefonisch oder schriftlich per Chat. Infos und Unterstützung: www.krisenhilfeoo.at, Tel. 0732 2177

Alle Inhalte
zum Thema



Imker geehrt Der Imkerverein Unterweißenbach ehrte Obmann Franz Rosinger für seine 40-jährige Mitgliedschaft und Sepp Lehner für seine 25-jährige Schriftföhrtätigkeit. Insgesamt konnte Obmann Franz Rosinger 32 Mitglieder bei der Jahreshauptversammlung begrüßen, bei der auch informative Vorträge von Funktionären gehalten wurden.

Foto: Imkerverein



Foto: Greiner Bio-One

Spende Greiner Bio-One setzt sein Engagement für den Verein „Geben für Leben – Leukämiehilfe Österreich“ fort und spendet 35.000 Euro zur Unterstützung der Stammzells-Spendersuche. Das international tätige Medizintechnikunternehmen mit Standort in Rainbach im Mühlkreis leistet damit einen wichtigen Beitrag im Kampf gegen Leukämie. Am Foto v. l.: Sebastian Heiner (CEO Greiner Bio-One), Kristina Fenninger (Geben für Leben), Sandra Weidinger (Greiner Bio-One), v. l.



Soziale Motorsportler Seine soziale Ader hat das Gusenpower Pulling Team aus Hagenberg erneut unter Beweis gestellt. Den Erlös von zwei Punschständen überreichten die Motorsportler an die Eltern von Stefan Weilguny aus Liebenau. Der Vierjährige kann aufgrund seiner genetischen Erkrankung weder sprechen noch gehen. Die Spenden werden für dringend nötige Hilfsmittel und Therapien investiert, die oft von den Eltern selbst zu bezahlen sind.

Foto: privat

Flurreinigung Bad Zell

BAD ZELL. 116 TeilnehmerInnen von 14 Vereinen beteiligten sich daran, den Abfall entlang von Straßen, Wegen, Bächen und öffentlichen Grünflächen einzusammeln und fachgerecht zu entsorgen. Die Organisatoren waren begeistert von der großen Unterstützung der Bevölkerung, durch die Bad Zell ein Stück sauberer gemacht wurde.

Alle Inhalte
zum Thema



Gemeinsamer Ritt

LEOPOLDSCHLAG. Zu einem gemeinsamen Austritt traf sich eine Gruppe ReiterInnen aus unterschiedlichen Reitvereinen und dem Pferdereich Mühlviertler Alm sowie den Reitregionen Mühlviertler Kernland und Sterngartl. Die Organisation und Begleitung übernahm Melanie Weidinger. Ausgangspunkt war der Bio-Hof Lexmühle. Die Route führte entlang der Maltsch durch eine stimmungsvolle Naturlandschaft, die zum Innehalten und Genießen einlud.

Alle Inhalte
zum Thema



Jahresversammlung

UNTERWEISSENBACH. Bei der Jahreshauptversammlung der Feuerwehr Hackstock wurden Emely Aistleitner, David Moser und Matthias Himmelsbauer für den bestandenen Wissenstest in Gold vor den Vorhang geholt. Über eine Auszeichnung zur 50-jährigen Mitgliedschaft dürfen sich Alois Stellinger und Josef Wansch freuen.

Kräuterrundgang

KEFERMARKT. Die Gesunde Gemeinde lädt am Freitag, 24. April, von 14.30 bis 18.30 Uhr zu einem Kräuterrundgang ein (Start: Oberer Markt 4). Es werden heimische Kräuter gesammelt, die speziell Frauen unterstützen und die im Anschluss verarbeitet werden. Anmeldung bei Martina Leonhardsberger: Tel. 0650 7733399



Besuch und Gedenken in Leopoldschlag

Foto: Tansania

ENTWICKLUNGSHILFE

Besuch aus Tansania

LEOPOLDSCHLAG. Aus einer Freundschaft der beiden Bischöfe Karolo Msakila und Alois Wagner entstand vor 60 Jahren eine erfolgreiche Entwicklungszusammenarbeit zwischen Oberösterreich und der Diözese Sumbawanga (Tansania). Wagner gründete 1961, mit engagierten Freunden aus der „Katholischen Aktion Österreich“, den Österreichischen Entwicklungsdienst (ÖED). Junge Leute wurden gewonnen, drei Jahre Entwicklungshilfe in Afrika, Asien und Lateinamerika zu leisten. Tansa-

nia war mit Bischof Msakila, ein begehrtes Land für die Helfer. Schwester Regina Siumbu, Patrick und Erica Kajinga kamen heuer nach Österreich um ehemalige Entwicklungshelfer zu besuchen. Karl Narzt aus St. Oswald und Erwin Chalupar aus Grünbach waren ebenfalls Entwicklungshelfer. Beide pflegten guten Kontakt zu den Freunden in Tansania. Der Besuch in Grünbach und St. Oswald, besonders aber in Leopoldschlag beim Gedenken an Bischof Wagner. Mehr lesen: www.tips.at/n/718540 ■

FEUERWEHR

46 Teilnehmer bei Truppführer-Prüfung

UNTERWEISSENBACH. Im Abschnitt Unterweissenbach wurde die FF-Truppführer-Prüfung durchgeführt. 46 Teilnehmer der Feuerwehren Kaltenberg, Liebenau, St. Leonhard, Schönau, Langfirling, Pierbach und Oberndorf stellten sich den Aufgaben.

Der neue Abschnitts-Fachbeauftragte für Ausbildung Stefan Hackl und sein Ausbilder-Team - darunter auch Abschnittsfeuerwehrkommandant Markus Diesenreither - nahmen insgesamt 103 Modulprüfungen ab. Nach dem erfolgreich absolvierten Grundlehrgang vertiefen die Kameraden ihr Wissen weiter, so dass sie im Einsatzfall einen Trupp führen und selbstständig



Truppführer-Prüfung

Foto: Edith Hinterkörner/AFKDO Unterweissenbach

Entscheidungen treffen können. In der eigenen Feuerwehr werden dafür viele Stunden in Übung und Ausbildung absolviert. Mit der abgeschlossenen Truppführer-Prüfung erhält der Kamerad die Lehrgangsberechtigung an der Landesfeuerwehrschule. ■

BREITBAND
OBERÖSTERREICH
www.bbooe.at

Großartige Preise gewinnen!

1 iPhone 17
(im Wert von 949 Euro)

3 x Eurothermen-Gutschein
(im Wert von je 100 Euro)

Symboldarstellung

JETZT GLASFASER-INFRASTRUKTUR BESTELLEN UND TOLLE PREISE GEWINNEN!

So einfach geht's:

- 1. Verfügbarkeit** der Glasfaser-Infrastruktur an Ihrer Adresse **unter bbooe.at prüfen**,
- 2. direkt bestellen** und den **Vertriebscode „TIPS“** angeben.
- Schon nehmen Sie von Februar bis Ende Juli 2026 am **Gewinnspiel** teil!

Weitere Infos unter www.tips.at/breitband1

www.bbooe.at



Teile der Netze werden errichtet mit der Unterstützung von:



Finanziert von der Europäischen Union
NextGenerationEU

breitbandbuero.gv.at





Der neue Vorstand des Kameradschaftsbundes mit Obmann Michael Mühlehner, Bürgermeister David Bergsmann, Bezirksobmann Peter Hinterreiter und Obmann des Schwarzen Kreuzes Johann Wirtl

Foto: privat

KAMERADSCHAFTSBUND

Neuer Obmann

HAGENBERG. Bei der Jahreshauptversammlung des Kameradschaftsbundes Hagenberg wurde Michael Mühlehner einstimmig zum neuen Obmann gewählt. Er folgt seinem Bruder Johann Mühlehner, der 30 Jahre an der Spitze war. Obmann-Stellvertreter sind Manfred Lamplair und Johann Mühlehner, Schriftführer Christoph Hörleinsberger (Stv. Harald Hones, Markus Leitner) Kassier Josef

Haslinger (Manfred Lamplair). Vor der Jahreshauptversammlung gedachten die Kameraden in einem Gottesdienst, von der Musikkapelle umrahmt, und dann beim Kriegerdenkmal der Gefallenen und Toten der Kriege sowie der verstorbenen Mitglieder. Dabei brachten Johann Gruber und David Bergsmann, begleitet von Gerhard Ziegler, beeindruckend und berührend das Lied „Es ist an der Zeit“. ■

SYMPATHICUS

Spezialaward Futura

OÖ. Erstmals wird beim Tips Sympathicus 2026 der Spezialaward „Futura“ vergeben. Ausgezeichnet werden innovative Projekte mit zukunftsweisenden Ideen – etwa digitale Bürgerservices, KI-gestützte Energielösungen oder Apps zur besseren Vernetzung in Gemeinden.



Foto: stock.adobe.com

Alle OÖ-Gemeinden können für den Spezialaward Futura einreichen.

Zukunftsweisende Projekte

Alle oberösterreichischen Gemeinden können ihre Projekte bis 17. Mai einreichen. Gesucht werden Pilotprojekte, Testphasen oder bereits umgesetzte Lösungen mit kurzer Beschreibung, Angaben zur Gemeinde sowie ergänzendem Bild- oder Videomaterial. Die Einreichungen werden von einer Fachjury bewertet, die Gewinnergemeinde anschließend prämiert und in der Zeitung sowie auf tips.at präsentiert.

Blick auf die Landeswahl

Mit dem Ende der Bezirkswahl richtet sich nun der Fokus auf die bevorstehende Landeswahl. Dort treten die Bestplatzierten aus ganz Oberösterreich gegeneinander an und stellen sich erneut dem Publikumsvoting. Die Top 3-Gemeinden der Landeswahl erhalten bis zu 2.000 Euro Preisgeld. ■

Mehr Infos gibts unter www.tips.at/sympathicus



SCHÖNER WOHNEN

Nachträgliche Anbaubalkone von Leeb

OÖ. Schöner Wohnen beginnt dort, wo Architektur, Freiraum und Alltag perfekt zusammenspielen. Mit Geländern, Anbaubalkonen und Gartenzäunen schafft Leeb langlebige Lösungen für mehr Licht und Wohnkomfort.

Beim Bauen und Wohnen sind es oft Geländer, Zäune und Sichtschutzlösungen, die einem Haus Charakter und Struktur geben. Besonders gefragt sind Systeme, die Privatsphäre schaffen, das Grundstück klar fassen und zugleich architektonisch überzeugen. Genau hier setzt Leeb an. Schöner Wohnen heißt, Wohnraum nicht nur innen, sondern auch außen klug zu erweitern. Genau dafür entwickelt Leeb als Europas Nummer eins maßgefertigte Systeme, die Architektur, Komfort und Pflegeleich-



Individueller Anbaubalkon mit Überdachung und Stiegenaufgang

Foto: Leeb Balkone GmbH

tigkeit verbinden. Nachträgliche Anbaubalkone, Vorstellbalkone oder freitragende Balkone gehören hierbei zu den gängigen Systemen.

Geländer prägen dabei nicht nur die Optik eines Hauses, sie schaffen mit Glas, Aluminium und

vielfältigen Designs auch mehr Offenheit, Licht und ein harmonisches Gesamtbild.

Mehr Wohnraum

Besonders bei Mehrgenerationenhäusern bieten Anbaubalkone echten Mehrwert: Sie erweitern

den Wohnraum, schaffen private Freiflächen und lassen sich mit vielen Leeb Geländermodellen kombinieren. Mit Überdachungen und Schiebeelementen entstehen zusätzlich geschützte Bereiche, die Wetterkomfort und längere Nutzbarkeit vereinen. Auch im Garten sorgt Leeb für ein gepflegtes Erscheinungsbild – mit maßgefertigten Gartenzäunen und Sichtschutzlösungen in fast allen RAL-Farben und vielen Holzoptiken. ■ Anzeige

Die Vorteile: nahezu wartungsfrei, witterungsbeständig, pflegeleicht und dank ALU COMFORT PLUS® dauerhaft schön. Oder anders gesagt: **nie mehr streichen!** Jetzt bei LEEB anfragen!

www.leeb-balkone.com
Tel.: 0800 202013
office@leeb-balkone.com



PERNSTEINER REISEN

Frühlings- und Sommerreisen sichern

KIRCHBERG OB DER DONAU. Bei Pernsteiner Reisen ist die neue Reisesaison bereits in vollem Gange. Schon in den ersten Monaten waren Gäste unter anderem in Nizza, auf der Hürtigruten-Kreuzfahrt, bei der Eröffnungsreise nach Portorož, am Gardasee, in Barcelona und Madrid sowie zuletzt in Marokko unterwegs.

Die große Reiselust ist deutlich spürbar – viele Fahrten sind bereits sehr gut gebucht oder schon fast voll. Umso mehr lohnt sich jetzt ein Blick auf die kommenden Angebote im Frühling und Frühsommer. Das aktuelle Programm bietet eine besonders schöne Mischung aus Radreisen, Badereisen, Kinderfahrten, Tagesausflügen und sorgfältig zusammengestellten Mehrtagesreisen.

Aktivurlaub

Aktive Gäste dürfen sich auf Radreisen in die Wachau, ins Salzkammergut oder auf die besondere Radreise nach Umbrien und Rom freuen. Wer erste Sommertage am Meer genießen möchte, findet mit den Badereisen nach Lignano, Rabac, auf die Insel Rab, nach Lošinj oder Porec attraktive Möglichkeiten für erholsame Urlaubstage.

Auch Familien können aus schönen Ausflügen und Ferienfahrten wählen – etwa zur Therme Erding, in den Bayernpark, ins

Kinderparadies St. Englmar, ins Legoland oder in den Tiergarten Schönbrunn.

Beliebte Tagesreisen

Dazu kommen viele beliebte Tagesreisen, von Burghausen über den Chiemsee und das Narzissenfest bis zum Feuerkogel, zum Rosenfest in Krumau oder zur Fahrt mit Schafbergbahn und Wolfgangseeschiffahrt.

Vielseitiges Frühlingsprogramm

Von stimmungsvollen Muttertagsfahrten über landschaftlich reizvolle Reisen zu den bayerischen Alpenseen, nach Saalbach-Hinterglemm, Cinque Terre mit Portofino oder an Mosel und Rhein bis zu abwechslungsreichen Rund- und Mehrtagesreisen nach Polen, Südtirol, Istrien, Bremen, Mainau, in die Slowakei, nach Kärnten oder in die Schweizer Bergwelt reicht das vielseitige Frühlingsprogramm von Pernsteiner Reisen.

Wer seine Wunschreise noch buchen möchte, sollte nicht zu lange warten. Viele Termine sind bereits gut gebucht. Alle Detailprogramme und weitere Reiseideen finden Interessierte unter www.pernsteiner-reisen.at

Pernsteiner GmbH
Busreisen – Reisebüro
Hauptstraße 9, 4131 Kirchberg
Tel.: 07282 4042
www.pernsteiner-reisen.at



Unterwegs am Gardasee

Foto: Christian Leibetseder/Pernsteiner Reisen

pernstainer
DIE FEINE ART ZU REISEN

Diese Reisen warten noch auf Sie!

Radreisen

Mi, 29. April
7 Tage / 14. - 20. Mai
Mi, 17. Juni

Tagesrad Donau Wachau Krems - Melk € 79,-
● Radreise Umbrien & Rom € 1290,-
Tagesrad 3-Seentour Salzkammergut € 79,-

Badereisen

4 Tage / 4. - 7. Juni
4 Tage / 4. - 7. Juni
8 Tage / 21. - 28. Juni
8 Tage / 12. - 19. Juli
8 Tage / 26. - 2. Aug.
8 Tage / 16. - 23. Aug.
5 Tage / 7. - 11. Sept.

Kurzurlaub in Lignano (Fronleichnam) € 469,-
Kurzurlaub in Rabac (Fronleichnam) € 519,-
Badeurlaub Insel Rab € 950,-
● Badeurlaub Lignano € 749,-
Badeurlaub Lošinj € 980,-
Badeurlaub Porec € 829,-
Sommerausklang Rabac € 599,-

Kinderreisen

Mo, 04. Mai
Mi, 15. Juli
Do, 23. Juli
2 Tage / 29. - 30. Juli
Do, 20. August

Therme Erding (Hl. Florian) € 99,-
Bayernpark in Reischbach € 75,-
Kinderparadies St. Englmar € 69,-
Legoland in Günzburg € 255,-
Tiergarten Schönbrunn € 80,-

Mehrtagesreisen Mai/Juni/ Juli

4 Tage / 7. - 10. Mai
3 Tage / 8. - 10. Mai
4 Tage / 14. - 17. Mai
4 Tage / 22. - 25. Mai
5 Tage / 24. - 28. Mai
4 Tage / 28. - 31. Mai
10 Tage / 5. - 14. Juni
5 Tage / 7. - 11. Juni
4 Tage / 14. - 17. Juni
6 Tage / 14. - 19. Juni
3 Tage / 19. - 21. Juni
3 Tage / 23. - 25. Juni
5 Tage / 26. - 30. Juni
2 Tage / 27. - 28. Juni
5 Tage / 28. Juni - 2. Juli
2 Tage / 4. - 5. Juli

● Muttertag am Meer € 599,-
● Muttertag im Allgäu € 419,-
● Bayerische Alpenseen vom Feinsten € 529,-
Wanderreise Saalbach-Hinterglemm € 569,-
● Malerische Cinque Terre mit Portofino € 799,-
● Panorama und Wein auf Mosel & Rhein € 639,-
● Polen Rundreise € 1849,-
Südtiroler Höhepunkte € 699,-
Istrien Altstadtflair & Fjordzauber € 599,-
● Premium Technikreise nach Bremen € 1189,-
Blumeninsel Mainau € 445,-
Steirisches Vulkanland – Route 66 € 469,-
● Schweizer Alpenzauber € 1159,-
Glockner Wanderwallfahrt € 239,-
Slowakei – die Toskana des Ostens € 799,-
Panorama pur in Kärnten € 259,-

Tagesreisen

So, 10. Mai
Do, 14. Mai
Do, 28. Mai
So, 31. Mai
Di, 02. Juni
Sa, 06. Juni
So, 14. Juni
Sa, 20. Juni
So, 21. Juni
So, 28. Juni
Mi, 01. Juli

Muttertag Kittenberger & Stift Altenburg € 79,-
● Burghausen - die weltlängste Burg € 89,-
Chiemsee - das bayerische Meer € 69,-
66. Narzissenfest in Bad Aussee € 75,-
Tagesfahrt ins Blaue - 2ter Termin € 99,-
Auf Eberhofers Spuren & Töpfermarkt € 59,-
Bierbrauschiff Schärding & KTM Motohall € 110,-
Sonnwendfeuer am Feuerkogel € 89,-
● Rosenfest in Krumau € 75,-
Almrauschblütenfest Reiteralm € 59,-
Schafbergbahn & Wolfgangseeschiffahrt € 119,-



Buchungshotline: **07282 4042**
www.pernsteiner-reisen.at



STANDESFÄLLE

Aus den Gemeinden gemeldet

BAD ZELL



GEBURTSTAG: Zäzilia Brandstätter (80);
Foto: privat

FREISTADT



GEBURT: Joela, Eltern; Daniela und Florian Hinterreither;
Foto: BabySmile

GUTAU



TODESFALL: Heinrich Ortner verstarb im 56. Lebensjahr;
Foto: privat

KÖNIGSWIESEN



TODESFALL: Angela Hofbauer verstarb im 86. Lebensjahr;
Foto: privat

LANGSCHLAG

GEBURTSTAGE:
Sophie Eichinger (92);
Helmut Gintenreiter (75);
Waltraut Graf (70);

LASBERG

RUBINHOCHZEIT:
Waltraud und Josef Hackl;
Gabriele und Reinhard Herzog;

DIAMANTENE HOCHZEIT:
Christine und Otto Krenn;

GEBURTSTAG: Rosa Grankl (85);



GEBURTSTAG: Elisabeth Hoser (70);
Foto: SB/Fritz Hackl



GEBURTSTAG: Erich Preßlmayr (85);
Foto: SB/Fritz Hackl

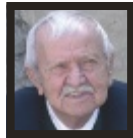


GEBURTSTAG: Alois Preinfalk (75);
Foto: SB/Fritz Hackl

LIEBENAU



TODESFALL: Barbara Hennerbichler verstarb im Alter von 82 Jahren;
Foto: privat



TODESFALL: Franz Hennerbichler verstarb im Alter von 84 Jahren;
Foto: privat

PREGARTEN



TODESFALL: Hermann Wolfsegger verstarb im 79. Lebensjahr;
Foto: privat

SCHÖNAU



GEBURT: Elias, Eltern: Julia und Nico Tober;
Foto: BabySmile

ST. OSWALD



TODESFALL: Henrike Jungert verstarb im 85. Lebensjahr;
Foto: privat

TRAGWEIN



TODESFALL: Johann Friedrich Mair verstarb im 93. Lebensjahr;
Foto: privat

WALDBURG



TODESFALL: Josef Weißengruber verstarb im 89. Lebensjahr;
Foto: privat

WARTBERG



GEBURT: Matteo, Eltern: Christina und Sebastian Mühlbacher;
Foto: BabySmile

HOCHZEIT: Katharina Buchhas und Alexander Stütz;

Gerne veröffentlichen wir auch Ihre **Meldungen gratis** mit Bild in dieser Rubrik!

Bitte um Zusendung an:
tips-freistadt@tips.at



Radfahrerin wurde von Hund gebissen HIRSCHBACH. Eine 24-jährige Radfahrerin wurde am 7. April im Bereich Vorwald von einem Hund gebissen. Der Mischlingshund lief von einem landwirtschaftlichen Anwesen plötzlich auf sie zu und biss sie sofort in den rechten Oberschenkel. Die Wunde musste ärztlich versorgt werden. Der Hundeaufpasser, welcher nicht selbst der Besitzer ist, wird angezeigt.

Mopedfahrer prallte gegen Auto UNTERWEITERSDORF. Beim Überholen auf einem Güterweg stieß ein 15-jähriger Mopedlenker mit dem Moped eines gleichaltrigen Lenkers zusammen, woraufhin beide Fahrer die Kontrolle verloren und stürzten. Der überholende Mopedfahrer prallte in ein entgegenkommendes Auto. Der 19-jährige Autofahrer aus dem Bezirk Perg hatte keine Chance mehr, rechtzeitig zu bremsen oder auszuweichen. Der 15-jährige Mopedfahrer und seine gleichaltrige Beifahrerin erlitten Verletzungen unbestimmten Grades.

Polizeimeldungen aktuell auf tips.at



FIRMVORBEREITUNG

Bäume gepflanzt als gute Tat

RAINBACH. Im Rahmen ihrer Firmvorbereitung haben neun Firmlinge aus Summerau und Eibenstein mehrere Bäume gepflanzt. Der Energiebezirk hat den Schülern die Bäume zur Verfügung gestellt, die Ende März in der Pirau beim Wasserhäusl in



Foto: Privat

Summerau gepflanzt werden konnten. Die Mädchen und Burschen packten dabei tatkräftig mit an. Weitere gemeinschaftliche Aktivitäten sind bis zur Firmung am 20. Juni noch geplant, darunter zum Beispiel ein Jugendgottesdienst. ■

ERNEUERBARE ENERGIE

Freistadt bei Energiewende vorn dabei

FREISTADT. Bei der Umsetzung der Energiewende in unserem Bundesland spielt der Bezirk Freistadt eine bedeutende Rolle.

Bereits 91 Prozent des Stromverbrauchs in OÖ werden aus erneuerbaren Quellen erzeugt. Beispiele aus dem Bezirk zeigen, wie die Energiewende auf regionaler Ebene umgesetzt werden kann. Im Rahmen eines Bezirkstages informierte Wirtschafts-Landesrat Markus Achleitner (ÖVP) über aktuelle Entwicklungen und besuchte Vorzeigeprojekte. Ein zentraler Akteur ist die neom International GmbH mit Sitz in Freistadt. Auch im Bereich der Mobilität setzt der Bezirk starke Akzente, etwa mit dem Autohaus Ortner in Wartberg, das 2025 einen modernen Ladepark mit 30



Landesrat Achleitner (r.) mit Florian Schützeneder von Schütze Schuhe, Tragwein

Ladepunkten eröffnet hat. Der benötigte Strom stammt aus Photovoltaikanlagen. Neben einzelnen Betrieben prägen zahlreiche Projekte die Energiewende. So wurden im Bezirk Freistadt bereits mehr als 100 Energiegemeinschaften gegründet. Auf Photovoltaik setzen das Klinikum Freistadt, die Messe Mühlviertel und die Braucommune Freistadt. Ein

weiteres Beispiel ist die Stadt Freistadt, wo durch Sanierung der Straßenbeleuchtung durch Energiecontracting jährlich rund 25.000 Kilowattstunden Strom eingespart werden. Mit der neuen Speicherförderung für die Nachrüstung bestehender PV-Anlagen schließt das Land OÖ eine Förderlücke, dass der Ausbau der erneuerbaren Energieträger in

unserem Bundesland nötig ist, steht für den Landesrat außer Zweifel. „Ausbauen werden wir dort, wo es sinnvoll und genehmigungsfähig ist“, spielte er auf die geplanten Windkraftprojekte im Innviertel und Mühlviertel an. Wie jüngst bekanntgegeben, wird das Land OÖ die Flächen für Beschleunigungszonen für Windkraft beim Projekt Sternwald bei Vorderweißenbach streichen.

Entscheidender Faktor für das Gelingen der Energiewende ist laut Achleitner der Ausbau der Netzinfrastruktur. Ein zentrales Projekt ist die 110-KV-Stromversorgung im Mühlviertel. Sie soll die Integration erneuerbarer Energiequellen langfristig sichern „und ist absolut notwendig für die wirtschaftliche Prosperität der Region“, Ausführlicher Artikel auf www.tips.at/n/719436 ■

DM ELEKTROTECHNIK GMBH

Energie mit Zukunft – die PV-Speicher auflädt, und ein dynamisches Team

ZWETTL. Die DM Elektrotechnik GmbH steht für erneuerbare Energie, moderne Elektrotechnik, verlässliche Umsetzung und ein starkes Miteinander. Als regional verwurzelter Betrieb hat sich das Unternehmen in den letzten zwölf Jahren einen Namen für Notstromaggregate, Speicherladeprodukte und PV-Anlagen gemacht.

Das Leistungsspektrum reicht von klassischen Elektroinstallationen bis hin zu zukunftsorientierten Lösungen im Bereich Photovoltaik. DM Elektrotechnik GmbH plant und realisiert komplette PV-Anlagen und bietet auch passende Speicherlösungen sowie Speicherladegeräte für Photovoltaikspeicher an – individuell abgestimmt auf die jeweiligen Anforderungen. Im Mittelpunkt



Mehr Infos: dm-elektrotechnik.at, Bewerbungen an office@dm-elektrotechnik.at

steht dabei nicht nur die Technik, sondern auch der persönliche Kontakt. „Uns ist wichtig, dass am Ende nicht nur die Anlage funktioniert, sondern die Lösung wirklich zum Kunden passt“, heißt es aus dem Unternehmen. Auch intern wird großer Wert auf ein gutes Miteinander gelegt. Ein respektvoller Umgang, Verlässlichkeit und Teamgeist prägen den Arbeitsalltag. Seit Jänner ist DM Elektrotechnik GmbH bereits am neuen Standort in Zwettl an der Rodl

vertreten. Der Ausbau des Standorts läuft aktuell auf Hochtouren und soll bis Ende Juni bzw. Anfang Juli final abgeschlossen sein. Damit stärkt das Unternehmen seine regionale Präsenz und schafft zusätzliche Kapazitäten für zukünftige Projekte, die am neuen Standort bereits entwickelt werden. Im Zuge dessen ist für den Spätsommer/Herbst auch ein Tag der offenen Tür geplant, bei dem Interessierte die Möglichkeit haben, das Unternehmen, das Team

und die Leistungen näher kennenzulernen. Mit dem Wachstum des Unternehmens entwickelt sich auch das Team laufend weiter.

Mitarbeiter gesucht

Menschen mit Interesse an moderner Elektrotechnik und abwechslungsreichen Projekten finden bei der DM Elektrotechnik GmbH ein Umfeld, in dem sie sich einbringen und weiterentwickeln können. Ein Aspekt, der besonders geschätzt wird: Im Betrieb ist eine Vier-Tage-Woche möglich – ein Modell, das zeigt, dass moderne Arbeitsbedingungen im Handwerk angekommen sind. ■

Anzeige



SENIORENBUND Jubiläum

WARTBERG. Mit einer bestens besuchten Jubiläumsfeier beging der Seniorenbund sein 50-jähriges Jubiläum. Den Auftakt bildete ein feierlicher Dankgottesdienst, geleitet von Seelsorgerin Bettina Groß-Madlmair und musikalisch umrahmt vom Seniorenchor. Beim anschließenden Festakt blickte Ehrenobmann Josef Miesenberger zurück auf die Gründung 1975. Mit aktuell rund 280 Mitgliedern bietet der Seniorenbund ein vielfältiges Programm – von Stammtischen und Reisen über sportliche Aktivitäten bis hin zu kulturellen Veranstaltungen. In seiner Festansprache gratulierte Landesobmann Josef Pühringer zum Jubiläum und würdigte die engagierte Arbeit der Ortsgruppe. ■

Mehr zu lesen auf
tips.at/n/718705



ZIVILDIENER IN GEORGIEN Besuch bei Josua

GRÜNBACH. Große Freude hatte Zivildienstler Josua Chalupar, als sein Vater Heinz, Schwester Michaela und Cousin Erwin ihn in Georgien besuchten. Seit sieben Monaten absolvieren er und seine Kollegin Veronika Zivildienst in einem Caritas-Kinderhort in der Hauptstadt Tiflis.

Gemeinsam mit georgischen Kolleginnen beschäftigen sich die jungen Österreicher mit etwa hundert Kindern, die sie in zwei Gruppen vor und nach der Schule betreuen. Lernen, Sport und Spiel stehen auf dem Programm. Das klingt einfach, wäre da nicht das fremde Land mit der überaus schwierigen Sprache Georgisch, die sich die zwei Volontäre aus Österreich in bewundernswürdiger Weise schon angeeignet haben. Unter den dankbaren Schützlingen von sechs bis 16 Jahren be-



Mühlviertler in Georgien

Foto: privat

finden sich auch Waisen, die besondere Zuwendung suchen. Auf dem Besuchsprogramm stand die Besichtigung des schönen, aber sehr bescheidenen Landes Georgien, dem östlichsten Land Europas am Kaukasus und am Schwarzen Meer. Im Juli kehren beide nach dem einjährigen Friedensdienst wieder in die Heimat Österreich zurück. ■

FINANZ- TIPP

von
Johannes Kletzl
Schuldnerhilfe OÖ



Foto: Schuldnerhilfe OÖ

Gemeinsame oder getrennte Konten?

In Beziehungen finden oft recht unterschiedliche Menschen zusammen. Das gilt auch für den Umgang mit Geld. Gerade in Zeiten, in denen die finanzielle Situation angespannt ist, kann das für Paare eine große Belastung sein. Viele vermeiden es über Geld zu reden. Geld und Liebe – das scheint nicht zusammen zu passen. Je besser jedoch ein Paar über Geld reden kann, desto besser wird es dieses auch gemeinsam verwalten können. Dabei muss immer das Miteinander im Mittelpunkt stehen: kein Druck, kein Überreden, keine überraschenden Großausgaben. Empfehlenswert ist auch finanzieller Freiraum für beide Partner. Sogar dann, wenn es nur ein geringer monatlicher Betrag ist, der zur freien Verfügung steht.

Klären sollte man, ob man ein gemeinsames Konto oder getrennte Konten haben möchte, wer welche Fixkosten übernimmt, über welche weiteren Ausgaben eine gemeinsame Absprache erfolgen soll und welche Strategie in Sachen Gelderziehung bei den Kindern verfolgt wird.

Wichtig: Zeit nehmen, offene Gesprächsbasis schaffen und an einem Strang ziehen. Gemeinsam aufgestellte Geldregeln schaffen Klarheit und können auch im Falle einer Trennung hilfreich sein, Geldangelegenheiten zu klären.



Foto: wepistock.adobe.com

Schuldnerhilfe OÖ

www.schuldner-hilfe.at
E-Mail: linz@schuldner-hilfe.at
Tel. 0732 777734

Mo., Mi., Do.: 8.30 bis 12 Uhr
und 13 bis 16 Uhr
Di., Fr.: 8.30 bis 12 Uhr
Persönliche Beratungen finden nach vorheriger Terminvereinbarung statt.

SCHULE FÜR GESUNDHEITS- UND KRANKENPFLEGE FREISTADT Schulteam sucht Verstärkung

FREISTADT. Die demografische Entwicklung zeigt klar: Pflege zählt zu den zukunftsrelevantesten Berufsbereichen.

Die Schule für Gesundheits- und Krankenpflege am Klinikum Freistadt überzeugt durch eine moderne, praxisnahe Infrastruktur sowie eine hervorragende Verkehrsanbindung. Diese und viele weitere Benefits machen sie als Ausbildungsstätte und als Arbeitgeber äußerst attraktiv. Aktuell ist die Schule auf der Suche nach motivierten Pflegepädagogen, die ihr Wissen, ihre Erfahrung und ihre Begeisterung an die nächste Generation weitergeben möchten. Wer Freude daran hat, Menschen auf ihrem Weg in den Pflegeberuf zu begleiten und die Pflegequalität von morgen aktiv mitzugestalten, findet hier ideale Voraussetzungen – und ein Team, das gemeinsam an diesem Ziel arbeitet. ■ Anzeige



„Die Ausbildung junger Pflegekräfte ist ein wichtiger Beitrag für die Qualität der Pflege und für die Entwicklung und Emanzipation des eigenen Berufsstandes. Ein Pflegeberuf erfordert breit aufgestellte Kompetenzen und Fertigkeiten.“

Margit Chalupsky, MHPE



Fotos: OÖG

„Ich bin Lehrer für Gesundheits- und Krankenpflege geworden, um meine Leidenschaft für die Pflege weiterzugeben. Es erfüllt mich, die nächste Generation fachlich sowie menschlich zu prägen und gemeinsam die Versorgungsqualität der Zukunft zu sichern.“

Hermann Leberbauer, DGKP

Bewerbung an:
Schule für Gesundheits- und Krankenpflege am Klinikum Freistadt
Krankenhausstr. 2, 4240 Freistadt
05 055476-21801 | schule.fr@ooeg.at



Schule für
Gesundheits- und
Krankenpflege
Freistadt

präsentiert von



DJÖTZI

LIVE IN CONCERT



30. JULI 2026 DOMPLATZ LINZ

Einlass: 19:00 Uhr

Tickets unter www.oeticket.com und www.ticketwall.at erhältlich

OÖ VIZE-POLIZEICHEFIN

Stumptner: „Der Kriminaldienst hat mich schon immer fasziniert“

BEZIRK PERG/OÖ. Karoline Stumptner hat mit 1. April ihr neues Amt als stellvertretende Landespolizeidirektorin in Oberösterreich übernommen. Tips bat die 48-Jährige zum Gespräch, in dem sie Einblicke in ihre bisherige berufliche Laufbahn gibt und über ihre Ziele in der neuen Funktion spricht.

von JENNIFER WIESMÜLLER

Die neue oberösterreichische Vize-Polizeichefin Karoline Stumptner wurde in Linz geboren und ist im Bezirk Perg aufgewachsen, wo sie auch heute lebt. Gleich nach der Matura am BORG Perg entschied sie sich, Polizistin zu werden. „Der Kriminaldienst hat mich schon immer fasziniert“, erklärt Stumptner und nennt auch ihren ausgeprägten Gerechtigkeitssinn als Motivation für ihre Karriere im Polizeiwesen. „Es war mir, seit ich denken kann, ein großes Anliegen, dass die Menschen zu ihrem Recht kommen.“

„Ich bin aus tiefstem Herzen Oberösterreicherin.“

KAROLINE STUMPTNER

Nach ihrer Ausbildung war Stumptner an mehreren Polizeidienststellen in Oberösterreich tätig, unter anderem auch beim Landeskriminalamt. Parallel dazu studierte sie Jus, absolvierte ihr Gerichtspraktikum und wechselte anschließend ins Bundesministerium für Inneres nach Wien. Es gab auch eine Zwischenstation bei der Fremden- und Grenzpolizei, bevor die Pergerin 2024 als Leiterin des



Karoline Stumptner ist neue Vize-Polizeichefin in Oberösterreich.

Foto: Polizei

Rechtsbüros nach Oberösterreich zurückkehrte.

„Zum einen kam ich natürlich wegen meiner Stelle als Leiterin des Rechtsbüros zurück nach Oberösterreich, zum anderen brachte mich aber auch meine eigene Heimatverbundenheit zurück. So gern ich auch in Wien gearbeitet habe und so sehr ich die Zeit auch schätze – ich bin kein Stadtmensch und aus tiefstem Herzen Oberösterreicherin“, erzählt Karoline Stumptner.

Verantwortung an der Spitze

Mit Stumptner hat Landespolizeidirektor Andreas Pilsel neben Günther Humer wieder zwei Stellvertreter an seiner Seite. Rund 4.000 Polizisten in Oberösterreich sind dem Trio untergeordnet. Für Stumptner bedeutet der Amtsantritt vor allem eines: „Verantwortung zu übernehmen und aktiv gestalten zu können.“

In ihrer neuen Rolle setzt die Pergerin auf Teamarbeit und gemeinsame Weiterentwicklung.

Sie möchte Prozesse optimieren und einen respektvollen sowie ehrlichen Umgang unter den Kollegen fördern. „Nach dem Motto ‚Vergiss nie, wo du herkommst‘ will ich meinen Kollegen an den Polizeidienststellen bestmögliche Unterstützung bieten – aber natürlich auch den Mitarbeitenden in der Verwaltung, die oft im Hintergrund Großes leisten und weniger im Rampenlicht stehen.“ Das Team sei aber ohnehin etwas, das die Pergerin nicht nur am Polizeiwesen in Oberösterreich, sondern bundesweit schätze.

Prägende Erfahrungen im Polizeiberuf

Auf die Frage, ob es besondere Erlebnisse gab, die ihren Weg beeinflusst haben, antwortet Karoline Stumptner: „Ich denke, für junge Menschen ist der Polizeiberuf generell sehr prägend. Man kommt mit Situationen und Konflikten in direkte Berührung, die man nicht kennt, wenn man zivilisiert aufwachsen durfte – von

der Leiche bis zum Mörder. Darüber hinaus hat mich auch die Zeit in Wien nachhaltig beeinflusst: Sie eröffnete mir neue Perspektiven, andere Sichtweisen und ein größeres Denken.“

Entspannt vorankommen

Tips ließ es sich auch nicht nehmen, die neue stellvertretende Landespolizeidirektorin nach ihren Karriereratschlägen zu fragen: „Natürlich braucht man das nötige Rüstzeug – eine gute Ausbildung und berufliche Weiterbildungen. Genauso wichtig sind Selbstreflexion und Gelassenheit: Man darf sich nicht zu viel Druck machen. Ich denke immer: ‚Tut sich eine Tür nicht auf, öffnet sich eine andere.‘ Je verbissener man an die Karriere herangeht, desto schwieriger wird es. Alle sprechen immer von der Karriereleiter und den nächsten logischen Schritten, dabei ist es mehr als das. Man sollte sich stets fragen: ‚Will ich das wirklich, und kann ich die Verantwortung auch tragen?‘ Ganz wichtig ist außerdem, sich nicht mit anderen zu vergleichen. Jeder muss seinen eigenen Weg finden, und es darf Zeit brauchen, bis man eine gute Führungskraft wird. Und zu guter Letzt gilt: Das Glück ist jenes des Tüchtigen.“

Von der Katze bis zum Pferd

Wie Karoline Stumptner den Ausgleich zwischen ihrer verantwortungsvollen Tätigkeit und dem Privatleben findet? „Das meiste erledigt die Natur. Außerdem reise ich gern in andere Länder – das trägt zusätzlich dazu bei, dass man offen bleibt.“ Ein weiterer Fakt, den die neue stellvertretende Landespolizeidirektorin aus ihrem Privatleben verrät: „Ich bin ein großer Tierliebhaber – von der Katze bis zum Pferd.“ ■

Jetzt
lesen!



Wie rebellisch ist Oberösterreich?

Vom Bauernkrieg bis zum landesweiten Aufstand gegen die Zerschlagung der voestalpine: Wir blicken auf die Rebellen im Land und fragen, warum sich die Menschen in Oberösterreich nicht alles gefallen lassen.

nachrichten.at/wielebtoe



GELANDET

Storch ist da

ST. OSWALD. Es wird geputzt und am Nest gearbeitet, damit alles perfekt für die Ankunft seiner Partnerin ist: Der St. Oswalder Storch ist am Ostersonntag auf seinem Horst gelandet. Derzeit sitzt er noch alleine oben., Die Oswalder hoffen, dass es heuer nicht mehr so lange dauert, wie im vorigen Jahr. Da musste Meister Adebar ganze drei Wochen alleine ausharren, bis seine Angebetete endlich erschienen ist. ■



Der Storch ist wieder in St. Oswald gelandet.

Foto: Karl Wiesinger

TODESFALL

Gastronom Harald Deutsch verstorben

PREGARTEN. Große Betroffenheit herrscht in der Stadtgemeinde Pregarten: Harald Deutsch (55), seit 2017 Pächter des Gasthauses Bruckmühle, ist am 9. April, unerwartet verstorben.

„Die Stadtgemeinde Pregarten ist tief betroffen von dieser Nachricht“, sagt Bürgermeister Fritz Robeischl. „Harald Deutsch hat gastronomische Stabilität in die Bruckmühle gebracht. Mit großem Fleiß und gemeinsam mit seinem Team hat er einen qualitativ hochwertigen, bodenständigen und sehr beliebten Betrieb aufgebaut.“ Deutsch hätte im Mai 2026 das Gasthaus Oberwirt in Linz-St. Magdalena eröffnen wollen. Seit Bekanntwerden die-



Harald Deutsch war ab 2017 der Pächter der Bruckmühle. Foto: Florian Grugl

ser Pläne ist die Stadtgemeinde auf der Suche nach einer Nachfolge für die Bruckmühle. Zwar sind bereits zahlreiche Bewerbungen eingelangt, eine Entscheidung wurde bislang jedoch noch nicht getroffen. Das Gasthaus Bruckmühle bleibt bis auf Weiteres geschlossen. ■

OXYMORON

Neues Album

FREISTADT. Ein neues Musikalbum vom Freistädter Musiker Christoph Wolf und seiner Proggrockband Oxymoron ist erschienen. Der Titel 26486 verweist auf jenen Tag vor 40 Jahren, an dem das bislang größte Atomunglück stattfand. Die elf Songs des Albums zeigen die Rolle des Menschen bei der enormen technischen Entwicklung über die Jahrhunderte, aber auch wie es der Mensch immer wieder geschafft hat, damit größtes Unheil zu stiften. Es ist das bisher dritte Album der Band, nach Odyssey (2021) und Monopoly (2023). Dem Zeitgeist entsprechend hat sich die Band für eine reine Online-Veröffentlichung entschieden. Die im eigenen Studio in Lasberg aufgenommenen und produzierten Songs wurden am 2. April in einer online Session erstmals der Öffentlichkeit vorgestellt. ■

SIEGRID HIRSCH / FREYA.AT

tips.at/mondkalender



Leben mit dem Mond

MI 15. April

ab 16:10 Uhr Widder – aufsteigender Mond
Blatttag – Wassertag
Nahrungsqualität: Kohlenhydrate
Körperregionen: Füße und Zehen
Günstig: Blattpflanzen säen, Blütenpflanzen säen; Pflanzen gießen, auch anhaltend wässern; Kompost ansetzen; Beikräuter jäten; Wasserbau; Wasserinstallationen; Wäsche waschen mit weniger Waschmittel; Fenster putzen; Salben herstellen; berufliche Besprechungen; hohe Wirksamkeit von Medikamenten; Fußreflexzonenmassage; Sauna; Zahnbehandlungen; Warzen und Hühneraugen entfernen – **Ungünstig:** ernten; einkochen; umsetzen oder umpflanzen; Haare schneiden und waschen; Nagelpflege; Malerarbeiten – Siehe auch morgen

DO 16. April

aufsteigender Mond
Fruchttag – Wärmetag / Nahrungsqualität: Eiweiß / Körperregionen: Kopf, Nase, Augen, Ohren
Günstig: Fruchtgemüse pflanzen oder säen; Beikräuter jäten; ernten; Haltbarmachung von Lebensmitteln; Brot und Kuchen backen; guter Schichttag; Wohnung gründlich lüften; gute Wirkung von Medikamenten und Schönheitsmitteln – **Ungünstig:** Pflanzen düngen; Genussmittel wie Kaffee und Nikotin

FR 17. April

Neumond um 13:55 Uhr, ab 18 Uhr Stier – aufst. M.
Fruchttag – Wärmetag / Nahrungsqualität: Eiweiß / Körperregionen: Kopf, Nase, Augen, Ohren
Günstig: kranke Gehölze schneiden; Heilkräuter sammeln und verarbeiten; Fasttag einlegen; Pflege der Hand- und Fußnägel; Wohnung neu beziehen (gilt auch für einen Stall); gute Zeit für eine Reise; gute Aussichten bei einem Verkauf – **Ungünstig:** Genussmittel; säen oder pflanzen; Wurzeln sammeln

SA 18. April

aufsteigender Mond – **Wurzeltag – Erdtag – Kältetag / Nahrungsqualität: Salz / Körperregionen: Kiefer, Zähne, Hals und Nacken**
Günstig: Kletterpflanzen und Stauden setzen; ernten und konservieren; Rasenarbeiten; Fenster putzen; guter Hochzeitstag; Familienangelegenheiten regeln; Heilbäder – **Ungünstig:** körperliche Anstrengungen

SO 19. April

ab 18:20 Uhr Zwillinge – aufst. Mond – 5. gestern

MO 20. April

Wendepunkt – **Blütentag – Lichttag / Nahrungsqualität: Fett / Körperregionen: Atmungsorgane, Schultern, Arme, Hände – Günstig:** Stauden u. Blütenpflanzen säen; Rosen veredeln; Wohnung lüften; Reinigungsarbeiten, Fenster putzen; Porzellan u. Metalle reinigen; Schimmel beseitigen; Stallreinigung; Platz des Haustiers reinigen; Zimmerpflanzen umpflanzen; Malerarbeiten; chemische Reinigung; Gesichtspackungen – **Ungünstig:** Pflanzen gießen u. düngen

DI 21. April

ab 19:00 Uhr Krebs – abst. Mond – Siehe gestern

MI 22. April

absteigender Mond
Blatttag – Wassertag / Nahrungsqualität: Kohlenhydrate / Körperregionen: Zwerchfell, Brust, Magen – Günstig: umsetzen u. umpflanzen; Rasen mähen u. bearbeiten; Pflanzen gießen u. düngen; backen; Wasserinstallationen; Waschtage; Gifte werden im Körper schneller abgebaut – **Ungünstig:** Haare waschen u. schneiden; Dauerwelle; Reparaturen

DO 23. April

ab 21:45 Uhr Löwe – abst. Mond – Siehe gestern

4YOUCARD

Kostenlose Sportkurse

oö. Die kostenlosen „move.it – Outdoor!“-Kurse bieten Jugendlichen von 14 bis 19 Jahren Bewegung an der frischen Luft. Das gemeinsame Angebot von JugendService und Sportunion OÖ findet an acht Standorten in Oberösterreich, darunter Parks und öffentliche Plätze in Linz, Enns, Bad Ischl, St. Martin im Innkreis, Goldwörth, Unterweikersdorf und Vöcklabruck, statt und bringt niederschwellige Fitnessangebote in den öffentlichen Raum.



Von Mai bis Juli können Jugendliche ohne Anmeldung kostenlos an den „move.it – Outdoor!“ - Kursen teilnehmen. Foto: stock.adobe.com/JackF

Vielfältiges Programm

Von Mai bis Juli können Interessierte ohne Anmeldung teilnehmen – unabhängig von Wetter, Fitnesslevel oder ob allein und in der Gruppe. Die 60-minütigen Einheiten laufen über zehn Wochen, jeweils am gleichen Wochentag, zur selben Zeit und am selben Ort. Das Programm reicht

von Ballsport und Tanz bis zu Trendsportarten wie Parkour oder Kickboxen, betreut von qualifizierten Trainern. Infos unter www.jugendservice.at/outdoor ■

4YOUCARD

... kostenlos bestellen für alle von 12 bis 26 auf www.4youcard.at

HOLZBAUSYMPOSIUM

Nachhaltiges Bauen für unsere Zukunft

MÜHLVIERTLER ALM. Wie kann Holz als regionaler, nachhaltiger Baustoff entscheidend zur Bewältigung aktueller Herausforderungen beitragen? Diese Frage stand im Zentrum des Holzbausymposiums der Mühlviertler Alm in Weitersfelden.

Vertreter aus Politik, Wirtschaft, Architektur, Bildung sowie Land- und Forstwirtschaft waren der Einladung zum Symposium gefolgt. Das Impulsreferat kam von Matthias Ammann, Begründer der Vorarlberger Holzbaukunst. Er betonte die besondere Bedeutung von Holz als Baustoff der Zukunft: „Bauen mit Holz ist Bauen mit der Natur.“ Holz sei ein ständig nachwachsender Rohstoff, klimaverträglicher als andere Baustoffe und zugleich lebendig sowie emotional spürbar.

Zusammenspiel führt zum Erfolg

Ammann definierte auch klar, wer den Holzbau trägt: Architekten, Holzbau-Meister sowie Bauherren. Erst im Zusammenspiel dieser drei Gruppen könne erfolgreiche Baukultur entstehen. Die zentrale Erfolgsformel laute: Architektur, Handwerk und Technologie, Ökologie sowie Regionalität.

Anhand des Vorarlberger Modells wurden zehn wesentliche

Erfolgsfaktoren vorgestellt. Dazu zählen unter anderem starke Netzwerke, kontinuierliche Öffentlichkeitsarbeit, die gezielte Förderung junger Architektur, Fachkräfteprogramme sowie die enge Zusammenarbeit unterschiedlicher Disziplinen. Ebenso entscheidend seien langfristiges Engagement und Beharrlichkeit im Dialog mit Politik und Verwaltung. In zwei Diskussionsrunden wurden zentrale Zukunftsthemen vertieft. Im Bereich Bildung und Fachkräfte wurde deutlich, dass die Begeisterung für den Holzbau bereits im Kindesalter beginnen müsse – etwa durch praktische Erfahrungen im Werkunterricht oder durch Einblicke in Baustellen.

Vom Wald zum Bauwerk

Die zweite Diskussionsrunde widmete sich der Wertschöpfungskette „vom Wald zum Bauwerk“. Holz wurde dabei als Schlüssel zur regionalen Unabhängigkeit hervorgehoben. Als heimischer Rohstoff könne es nicht nur zur CO₂-Speicherung beitragen, sondern auch regionale Wirtschaftskreisläufe stärken. Die Voraussetzungen mit einer aktiven und nachhaltigen Waldbewirtschaftung sind in der Region jedenfalls gegeben.

Ein weiterer Programmpunkt war die Präsentation der neuen Holzbaubroschüre (siehe Info im nebenstehenden Artikel). ■



Präsentation der Holzbaubroschüre durch Obmann Hans Holzmann und Geschäftsführerin Renate Fürst (beide Verband Mühlviertler Alm), Elisabeth Schmidt (Energiebezirk Freistadt) und Matthias Ammann (v. l.)

Foto: Verband Mühlviertler Alm

BROSCHÜRE

Holz: regional, genial

MÜHLVIERTLER ALM. „Mit Holz Zukunft bauen“ ist der Titel der Holzbaubroschüre, die im Rahmen des LEADER-Projekts „Holz: regional & genial“ realisiert wurde. Diese zeigt anhand von 35 Best-Practice-Beispielen eindrucksvoll die Innovationskraft und Vielfalt moderner Holzbauprojekte und liefert umfassende Informationen zu den Themen Wald, Holzbaukultur, Bildung und nachhaltiges Bauen. „Die Broschüre soll das Bewusstsein für unseren Rohstoff

Holz stärken und dessen vielfältiges Potenzial in den Vordergrund rücken“, so LEADER-Managerin Renate Fürst. „Holzbau ist weit mehr als ein Baustoff – er steht für eine zukunftsorientierte Haltung, die ökologische Verantwortung, regionale Wertschöpfung und architektonische Qualität vereint.“ Das Druckwerk kann beim Verband Mühlviertler Alm angefordert werden und steht auf der Homepage www.muehlviertleralm.at zum Download zur Verfügung. ■



Sanier'n mit Hirn?

Sanierung ist Kern-Kompetenz.

kern.at



Erfahre mehr dazu:

KUNST TRIFFT GENUSS BEIM PANKRAZHOFER

Von der Leidenschaft des Erschaffens

TRAGWEIN. Die Künstlerin Claudia Salvée und der Künstler Martin Molda kommen am Freitag, 17. April, um 18.30 Uhr mit ihren Werken zu einem Dialog mit ausgewählten Produkten zum Pankrazhofer.



Norbert Eder vom Pankrazhofer (l.) mit dem neuen „Mühlviertel Rosé“ und die Künstler Martin Molda und Claudia Salvée laden zu einer genussvollen Vernissage ein. Foto: Pankrazhofer

Bei dieser besonderen Begegnung von Kunst und Genuss treffen zwei Formen kreativen Handwerks aufeinander. Die Werke von Claudia Salvée, feminine Betrachtungsweisen, und Martin Molda, abstrakte, großformatige Kompositionen, treten in einen lebendigen Austausch mit ausgewählten Produkten vom Pankrazhofer. Bei der geschmackvollen Vernissage findet auch die Erstpräsentation des neuen Apfelweins „Mühlviertel Rosé“ statt. Obstweinsommelier Norbert und Essigmacherin Eva

sprechen mit den Künstlern über ihre Schaffensgeschichten und den kreativen Prozess hinter ihren Arbeiten. Dabei werden einzelne Kunstwerke jenen Apfelweinen zugeordnet, die in Charakter, Ausdruck oder Entstehung über-

raschende Parallelen aufweisen. So entsteht ein spannender Austausch über Inspiration, Handwerk und die Leidenschaft des Erschaffens. Begleitet wird der Abend vom Jazzpianisten Gün- ter Wagner.

Die Ausstellung beim Pankrazhofer, Lugendorf 7, 4284 Tragwein, ist bis zum 31. Juli von Montag bis Samstag von 8 bis 12 Uhr und jeden Freitag auch von 14 bis 18 Uhr zu besichtigen. i

Streuobstwelt
VOM PANKRAZHOFER
Spazieren. Verweilen. Genießen.



AUSFLUG FÜR ZWISCHENDURCH

Spaziert entlang unserer Rundwege, durch Streuobstwiesen, Wald und Felder. Nimm Platz an der Genusstafel, lausche der Natur und genieße den Moment mit deiner Familie.

Und dann: Ein Stück regionalen Genuss aus unserem Hofladen mit Selbstbedienung.



SPAREN Familienkarte zahlt sich aus

Alle Familien, die zumindest für ein Kind Familienbeihilfe beziehen und ihren ordentlichen Wohnsitz in Oberösterreich haben, erhalten auf Antrag kostenlos die OÖ Familienkarte. Der Karteninhaber und bis zu drei erwachsene Begleitpersonen bekommen bei Onlinekauf (www.westbahn.at) zehn Prozent Rabatt auf den Haustarif der Westbahn; alle auf der OÖ Familienkarte eingetragenen Kinder unter 15 Jahren reisen gratis. An einigen, nicht allen, Turmöl-Tankstellen in OÖ erhalten Inhaber der OÖ Familienkarte ihren Kraftstoff um zwei Cent je Liter billiger. Auf familienkarte.at findet man eine Liste der teilnehmenden Turmöl Tankstellen. Auf der Homepage sind außerdem alle Vorteile der Karte gelistet. ■

**Gartenraum
statt
Reisestress:**
Investiere in
Lebensqualität

UNSER

X LAGERHAUS

Die Kraft fürs Land

Urlaub daheim

**Alles was dein Zuhause schöner macht
erhältlich bei Lagerhaus**

Stau, Stornierung und Flugausfall? Nicht bei uns! Lass deinen Gartenraum wahr werden! Alles, was du für einen entspannten „Urlaub auf Terrassen“ benötigst, findest du bei Lagerhaus direkt in deiner Nähe. Warum auch in die Ferne schweifen, wenn das Paradies so nah ist?



Gartenmöbel & Beschattung



Griller, Feuerschalen & Zubehör



Pflanzen, Rasen & Pflege



Rasenmäher & -Roboter



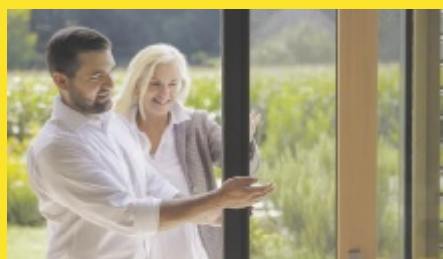
Pooltechnik & -Chemie



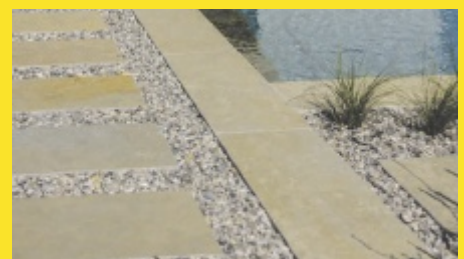
Sport- & Spielzeug



Reinigung & Gartentechnik



Fenster & Insektenschutz



Gartenbaustoffe

MARKTPLATZ

Aktuelles



Poolroboter Zodiac Vortex OV 3505, für Boden und Wände, super Zustand, selten benutzt. VP: € 250,- ☎ 0664-4010467

Unterhaltsreinigung für Ihren Betrieb!

Professionelle Reinigung von Büros, Arztpraxen, Geschäftsräume, Werkstätten sowie Verkauf- und Lagerräume. Wir machen Ihnen ein tolles Angebot! ☎ 0664 1447273

Unternehmer mit Villa

und Garten sucht Unterstützung - langfristige kostenlose Wohnung vorhanden, freie Zeiteinteilung sowie gute Verdienstmöglichkeit ☎ 0677 64350441

Betreuung

Nette Omi gesucht! Unterstützung für Zwillinge - 10 Jahre, als auch im Haus und Garten. Freie Zeiteinteilung, guter Nebenverdienst und dergleichen. 0664 9871616

Dienstleistungen

Unterhaltsreinigung für Ihren Betrieb!

Professionelle Reinigung von Büros, Arztpraxen, Geschäftsräume, Werkstätten sowie Verkauf- und Lagerräume. Wir machen Ihnen ein tolles Angebot! ☎ 0664 1447273

Partner-/Freundschaft

50j. Mann, gepflegt, diskret, sucht nettes beschbares, reiferes, flottes Paar 60+ für gemeinsame schöne Stunden und nette Dauerfreundschaft plus, ☐ Zuschriften an Tips, Roßmarkt 5, 4710 Grieskirchen unter 004/14347

Christina 77 J., reitet gern, liebt Ausflüge und Wellnessen, Familienmensch. Sucht tierfreundlichen Partner mit Herz. ☎ 0664 3246688 www.sunshine-partner.at

Christina 58 J. hübsch, romantisch. Du vermisst schon lange Liebe? Du fühlst Dich einsam? Dir fehlt jemand zum Lachen, Reden, Kuschneln, Küssen. Du möchtest wieder glücklich sein? Agentur Jet Set, ☎ **0676 6238430** auch **SA. u. SO.**

Mag. Ludwig 64 J., gelassen, belesen, mit Augenzwinkern. Schätzt Gespräche, Kulinarik und Zweisamkeit als leise Stärke. ☎ 0670 1859559, www.top-seniorenvermittlung.at

WITWE, 74 J. Ich bin eine einfache Frau, nicht ortsgebunden, die gerne kocht, nur diese große Einsamkeit ertrage ich nicht mehr. Du kannst gerne bis ca. 85 J. sein. Agentur Jet Set, ☎ **0676 6238430** auch **SA. u. SO.**

Rund um Haus u. Garten

Absolut Pflasterarbeiten Sanierungen 0660/7199632

ALLE ART PFLASTERUNGEN GRANITMAUERN **0660-5295218**



Edelstahlfass für Most, 50 l, 4 Stk. verfügbar, Top-Zustand, Abholung in Naarn (Bez. Perg), VP: € 85,- ☎ 0664-8157716



FRÜHLINGSAKTION Fenster und Türen zum Superpreis **PETER KRAML** Neubauerstraße 24, 4050 Traun ☎ 0676-7678888

GARTENBAU PFLASTERBAU SANIERUNG NATURSTEINMAUERN **0660/2941111**

Mähe Ihren Rasen, schneide Hecken und Sträucher, Schnittabfälle entsorgen. ☎ 0664 9752664

MINIBAGGERUNGEN PFLASTERUNGEN 0660 9269384

Pflasterungen aller Art 0660-9501491

Professionelle Grundreinigung aller Oberflächen für Terrasse, Wintergarten und in Ausstellungshallen, Büros, Werkstätten, Garagen und Keller sowohl für gewerblich als auch privat. Ich mache Ihnen gerne ein Angebot nach Besichtigung. ☎ 0664 1447273

Übersiedlung/Räumung

1A Alle Übersiedlungen ☎ 0650 2015105 Bestpreis, Profihandwerker, Räumungen, Transporte

Verkauf

Mercedes-Benz B-Klasse 150, EZ 12/06, 134.000 km, 95 PS, reparaturbedürftig, VB € 1.400,-, Pregarten, ☎ 0664 73673847



Zille von Wittl (Privatverkauf), **7m**, Bj. 2020, inkl. Abdeckplane um € 1.900,- (Anti-foulinganstrich Frühjahr '25), mit oder ohne neuwertigen **Honda Außenborder, 40 PS**, Bj. 2023 (nur 15 Betriebsstunden) um € 4.900,- (ohne Trailer. Besichtigung Halle Zentrum Wels (Winterquartier), Infos: ☎ 0676-9014452 Bootservice Patrick Furthner

MOBILITÄT

Verkauf



Ford Kuga Trend 1,5 SUV, EZ 05/2018, 120 PS (88 kW), 64.843 km, Benzin, 8-fach bereift mit orig. Alufelgen, servicegepflegt ☎ 0650 9951072



Honda CRV 1.6i-DTEC Livestyle, 4 WD Aut., VP € 17.500,-, viele Extras, ab sofort abzugeben, ☎ 0676 3171157

Roller 125 ccm, gut erhalten, Pickler bis 11/26 günstig zu erwerben. ☎ 0664 2796527

Jetzt profitieren: Frischer Wind fürs Zuhause!

Keller räumen, Kästen ordnen – und mit Tips verkaufen! Schalte eine Anzeige – die zweite gibt's gratis!

Also: aussortieren, inserieren, profitieren!

Aktion gültig nur für private Kleinanzeigen bis 30. April 2026.



Bestellmöglichkeiten für Tips-Wortanzeigen:

Online: **tips.at/anzeigen**
E-Mail: **tips-freistadt@tips.at**
Per Post: **Tips Zeitungs GmbH & Co KG Promenade 23, 4010 Linz**

Info-Telefon: **+43 7942 74100** (keine telefonische Annahme!)
Annahmeschluss: **Freitag, 8.30 Uhr**

Bestellung per Post und e-Mail:

Name, Anschrift, gewünschter Text (max. 20 Wörter), die Bezirksausgabe(n) und evtl. Besonderheiten (Fettdruck, Anzeige mit Foto, Chiffre-Anzeige, Fotoglückwunsch) anführen. Geldbetrag beilegen oder IBAN für Bankeinzug anführen.

Private Kleinanzeige:

einmalige Verkäufe (z.B. KFZ, Kinderartikel, Möbel), Preise verstehen sich pro Ausgabe und Woche Normaldruck: € 7,-, Fettdruck € 14,-, Foto + Text € 21,-, Chiffre-Gebühr: zusätzlich € 14,- (einmalig pro Auftrag)

Gewerbliche Kleinanzeige:

für Firmen und bei laufenden Einkünften, Rechnung wird zugeschickt pro Wort € 1,49, pro Wort im Fettdruck: € 2,98

Fotoglückwunsch:

im Format 64 x 40 mm pro Ausgabe € 29,-

© Philipp Hübner
Die Auflösung gibt es im Ressort „Das ist los“ im hinteren Teil dieser Ausgabe.
Sudoku

9	7	3	4			1	
2			1				9
4			9			3	
5	9	7					
			8			6	
3						2	
	5					3	1
						9	5
						4	
							2
							5
							8

mehr Rätsel auf tips.at/spiele



IMPRESSUM

REDAKTION FREISTADT
Eisengasse 5, 4240 Freistadt
Tel.: +43 7942 74100
E-Mail: tips-freistadt@tips.at
Geöffnet: tips.at/kontakt oder nach tel. Vereinbarung

Redaktion:
Mag. Claudia Greindl
Mag. Michaela Maurer
Regina Wiesinger
Kundenberatung:
Gerhard Larndorfer
Heike Stadler
Producing (Grafik):
Andrea Tröbinger

Auflage Freistadt: 22.616

Medieninhaber:
Tips Zeitungs GmbH & Co KG,
Promenade 23, 4010 Linz, +43 732 7895

Herausgeber:
Ing. Rudolf Andreas Cuturi,
MÄS, MIM

Stellvertretung Herausgeber:
Lorenz Cuturi, M.A. HSG

Erscheinungsweise:
wöchentlich, Postamt 4010 Linz

Geschäftsführer:
Moritz Walcherberger,
Lorenz Cuturi, M.A. HSG

Chefredakteur:
Alexandra Mittermayr, MBA

Verkaufsleitung:
Raïmund Scholz

Leitung Marketing und Key Account Management:
Maria Hoflehner, BSc

Leitung Producing/Grafik:
Robert Ebersmüller

Leitung Sekretariate:
Edith Grafeneder

Druck:
OÖN Druckzentrum
GmbH & Co KG

Eine Verwertung der urheberrechtlich geschützten Zeitung und aller in ihr enthaltenen Beiträge, Abbildungen und Einschaltungen, insbesondere durch Vervielfältigung oder Verbreitung, ist ohne vorherige schriftliche Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar, soweit sich aus dem Urheberrechtsgesetz nichts anderes ergibt. Insbesondere ist eine Einspeicherung oder Verarbeitung der auch in elektronischer Form vertriebenen Zeitung in Datenbanksystemen ohne Zustimmung des Verlages unzulässig.

Hinweis: Im Sinne einer verbesserten Lesbarkeit wird auf die geschlechter-spezifische Formulierung verzichtet. Selbstverständlich sind Frauen und Männer gleichermaßen angesprochen.

Inhalte können teilweise mit Unterstützung von Künstlicher Intelligenz (KI) erstellt und bearbeitet worden sein.

Die Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz ist unter www.tips.at/seiten/4-impressum ständig abrufbar.

Gesamte Auflage der 15 Tips-Ausgaben: 497.378



Mitglied im VRM: 7,5 Mio. ges. Auflage
VERBAND DER REGIONAL MEDIEN ÖSTERREICHS



Liebe Helga!

40 Jahr
 blondes Haar, das ist ja wirklich wunderbar!
 Alls Liebe von Mama, Papa, Sonja, Stephan, Julian



MOBILITÄT

Verkauf

Verkaufe **NSU Max 250**, 1a restauriert und 6.000 km gefahren, gültiges Picklerl, org. Typenschein, fahrbereit, € 6.200,- Bj. 1953, ☎ 0660 6212065



Verkaufe **Skoda Octavia** 1,0 TSI Ambition Kombi BJ 2017 Preis: €12.999,- 127.000km ☎ 0664 3945410

Kauf

Ab heute!
Kaufe Autos für Export.
0699-81816863
 Altauto, Zahle €100,- ☎ 0664-3357496

Diverses

EU-FÜHRERSCHEIN
 0676-3530304

IMMOBILIEN

Kauf

Haus/Wohnung zu kaufen gesucht!
AWZ Immo, Erbengemeinschaft.at, 0664 8984000



Häuser, Bauernhöfe & Sacherl gesucht. Regionaler Immobilienmakler mit langjähriger Erfahrung. Liegenschaftsbewertungen, kostenlose Erstberatung.

petronella@hausundhof.co.at
 ☎ 0664-1611970

Suche Sacherl/Hof/Haus (ab 1 ha arrondiert) in OÖ/NÖ zum Kauf. Für alle Optionen offen.
 ☎ 0664 4191347

Miete

Familie, drei Personen, sucht Haus/Wohnung zur Miete im Bezirk FR und PE, ländlich gelegen, mit Garten, Haustiere erlaubt. ☎ 0664 4191347


Freistadt:
Haus mit Garten (wenn möglich zentrumsnähe) zu mieten gesucht
 ☎ 0699-12602792, Mail: m.w.falzeder@gmail.com

JOBS

Stellenangebote

2. Standbein: Werden Sie Immobilienverkäufer! Gerne 50+/Quereinsteiger, m/w/d!
AWZ.Immo, 0664 8697630

Liebe Greti, Mama, Oma!
 Zu deinem 70. Geburtstag wünschen wir dir alles Liebe und Gute.
 Deine gesamte Familie
 Schön, dass es dich gibt!



60
 Herzlichen Glückwunsch zur **Diamant-hochzeit!**
 Eure Familie



Liebe Silvia,
 bleib gesund, bleibe fröhlich, und mach nur, was dir gefällt!
 Alles Gute von deiner Familie



Liebe Hannah
 Alles Gute zum 10. Geburtstag wünschen dir Oma & opa



Kleinanzeige aufgeben?

Jetzt auch ONLINE: tips.at/anzeigen

ERWISCHT!

Printwerbung wirkt am besten

In der Wahrnehmung ist Werbung in Zeitungen

am relevantesten

am nützlichsten

am informativsten

am glaubwürdigsten

am hochwertigsten

am unaufdringlichsten

Jetzt anfragen & Werbung buchen unter tips.at/kontakt

Quelle: Werbemage 2023, Verein Arbeitsgemeinschaft Media-Analysen, n=2.277
 F: Adobe Stock



MADE IN AUSTRIA

»Ich buche Werbung in österreichischen Medien, weil österreichische Medien leistungsstark und vertrauenswürdig sind und uns einfach am Herzen liegen.«

Thomas Saliger,
 XXXLutz Marketingleiter

MADE FOR AUSTRIA

Eine Initiative der österreichischen Medien für mehr Wertschöpfung, Transparenz und Wirkung.

www.die-österreichischen-medien.at

Unterstützt durch





Wir suchen Dich!

GWH-Monteur
mit Erfahrung (m/w/d)

Dein Profil

- Abgeschlossene 4-jährige Lehre (LAP)
- **Min. 3 Jahre** Berufserfahrung nach dem Abschluss.
- **Eigenverantwortlich**, präzise und kundenorientiert.
- Führerschein B
- Teamgeist & Verlässlichkeit

Deine Benefits

- **4-Tage-Woche** (Mo-Do)
- **Top-Bezahlung:** deutlich über Kollektivvertrag + attraktive Zusatzprämien.
- **Dein Firmenwagen:** Modernes Fahrzeug, auch für die tägliche Heimfahrt.
- **Sicherheit:** Langfristiger Arbeitsplatz in einem stabilen Familienbetrieb (95 Jahre)
- **Extras:** Umfangreiche Sozialleistungen & ein Team, das zusammenhält.



Werde Teil unserer Erfolgsgeschichte!

Schick uns deine Bewerbung einfach per E-Mail an:
kh.rebhandl@wiplinger.at
 oder ruf uns direkt an unter:
 +43 732 68 09 73
Wiplinger GmbH
 Welser Straße 21 / 4060 Leonding
www.wiplinger.at

Lettner Friedrich GmbH

Effizienz- & Energieinstallateur
 Linzerstr. 63, 4320 Perg
 Tel.: 07262-52521-0



Renommierter Perger Familienbetrieb sucht zur Verstärkung seines Teams

GWH-Installateurlin

Wir bieten Ihnen:

- Krisensicherer Arbeitsplatz
- Langfristige und abwechslungsreiche Tätigkeit
- Überzahlung von KV je nach Qualifikation

Ihr Profil:

- Abgeschlossene Lehre
- Zielstrebigkeit, Genauigkeit und zuvorkommender Umgang mit Menschen
- Teamfähig, zuverlässig und gewissenhaft
- Eigenständige Arbeitsweise



Aufgabengebiet:

- Das Aufgabengebiet ist breit gefächert und dadurch sehr abwechslungsreich

Wir freuen uns auf Ihre schriftliche Bewerbung unter:
office@lettner-energietechnik.at

Erfolgreich werben in der Tips-Welt

Heike Stadler
 Tel.: +43 664 3931591
h.stadler@tips.at

Ihre Beraterin für

- Inserate
- Beilagen und
- Onlinewerbung



Dienstags schon ab 20 Uhr als ePaper auf www.tips.at

Die beim Eder bei der Neustadt wissen, was Sie Ihnen verkaufen!

Wir haben wieder viele neue Pflanzen. Kaufen Sie bei uns zu günstigeren Preisen und nicht Irgendwas vom Baumarkt oder selbsternannten LG Gartencenter.

Wir produzieren unsere Pflanzen selber, vom Samenkorn oder Steckling bis zur reich blühenden Pflanze.

In unseren Gewächshäusern wachsen für Sie:
Balkonblumen, Beetpflanzen, Gemüsepflanzen, Kräuter, Blütenstauden, Grabblumen, Bodendecker, Steingartenpflanzen, Polsterpflanzen, Heckenpflanzen und vieles mehr.

Qualitätsblumenerde und Dünger usw.

Wir bepflanzen Ihre Blumenkästen, Beratung vom Gärtner!

Geöffnet Mo. – Sa. von 8–12 und 14–18 Uhr

Da gibt's selbstproduzierte Gärtnerqualität günstiger als im Supermarkt!



So finden Sie uns



Familie Haslhofer
 Netzberg 25, 4292 Kefermarkt
 Tel/Fax.: 07236/3488, Mobil: 0664/3750134
gartenbau-eder@a1.net



V.l.: Die Bürgermeister Rainer Barth (Grein), Roland Gaffl (Königswiesen) und Herbert Brandstötter (Kefermarkt) beim Tips-Bürgermeister-Empfang. Foto: Tips

BÜRGERMEISTER-EMPFANG

Ortschefs zu Gast

GREIN/KÖNIGSWIESEN/KEFERMARKT. Er gehört schon zur guten Tradition: Der Tips-Bürgermeister-Empfang beim Upper Austria Ladies Linz. Der Tennis-Klassiker feiert heuer Jubiläum: Es ist die 35. Ausgabe des Turniers, seit 2025 eine WTA-500er-Event. Die Tips-Geschäftsführer Lorenz Cuturi und Moritz Walcherberger, Tips-Chefredakteurin Alexandra Mittermayr, Turnierdirektorin San-

dra Reichel, Turnierbotschafterin Barbara Schett-Eagle und der Bürgermeister der Landeshauptstadt Dietmar Prammer durften Bürgermeister sowie Gemeindevertreter aus allen Regionen Oberösterreichs im Design Center Linz begrüßen. Aus den Bezirken Freistadt und Perg waren die Bürgermeister Rainer Barth (Grein), Roland Gaffl (Königswiesen) und Herbert Brandstötter (Kefermarkt) mit dabei. ■

TRAINING

Gast: Sportler des Jahres

FREISTADT. Sportler des Jahres und Dreispringer Endiorass Kingley trainierte am Marianum-Sportplatz in Freistadt im Zuge eines Trainings von Athleten der TGW Zehnkampf-Union. Gemeinsam mit seinen Vereinskollegen und Trainer Roland Werthner absolvierte er dort ein Training und nützte die Anlage für Sprünge und Läufe. Der Besuch war eine besondere Motivation für die anwesenden Nachwuchs-Athleten. ■



Endiorass Kingley

Foto: privat



Kommandant Thomas Lauß und seine Vorgänger Gerald Etzelstorfer, Alois Lauß und Alfred Klepatsch

Foto: Birgit Lauss Fotografie

PREMIERE

Radsport trifft Festzelt-Gaudi

WINDHAAG. Zum ersten Mal findet der Spörbichler Radtag mit Frühschoppen am Sonntag, 26. April statt. Die Mountain-Biker begeben sich auf eine 30 Kilometer lange Tour mit 560 Höhenmetern, die E-Bike-Fahrer bewältigen 540 Höhenmeter auf einer Strecke von 37 Kilometer und für Familien gilt es sechs Kilometer zurückzulegen. Start- und Zielpunkt ist das Feuerwehrhaus in Spörbichl. Ab 10 Uhr geht

TISCHTENNIS

Bezirksmeister

ST. LEONHARD. Nach den Erfolgen bei den Landes- und Bundesmeisterschaften, konnte die Mittelschule St. Leonhard auch bei der Tischtennis-Bezirksmeisterschaft in Tragwein wieder sensationelle Erfolge erzielen. Die Burschen aus der vierten Klasse (Michael Petz, Simon Lesterl, Marcel Hackl) gewannen ein spannendes Finale gegen die MS Neumarkt mit 5:3 und konnten daher anschließend über

den Bezirksmeistertitel jubeln. Marlene Hahn, Emily Scheuchenpflug und Elina Preining blieben ebenfalls ungeschlagen und sicherten sich wie die Burschen die Goldmedaille bei diesem Turnier. Als „Draufgabe“ belegten Milan Pötscher, Felix Diesenreiter und Leon Wansch im Bewerb erste bis dritte Klassen den ausgezeichneten dritten Platz. Auch hier war die Freude über die Bronzemedaille groß. ■



Die erfolgreichen Tischtennis-Spieler aus St. Leonhard

Foto: MS St. Leonhard

LINZ MARATHON

Starke Freistädter

FREISTADT. Starke Leistungen zeigten Oliver Kreindl und Petra Kreindl (TriPower Freistadt) beim Marathon in Linz. Oliver Kreindl legte die Volldistanz in einer Zeit von 2:35:54 zurück und schaffte es auf den 32. Gesamtrang, Platz 26 bei den Männern und den zwölften Platz in seiner Altersklasse. Petra Kreindl legte die Volldistanz mit 3:24:24 zurück und holte den achten Platz in ihrer Altersklasse, Platz 37 bei den Frauen und den 415. Gesamtrang. ■



24. Oberbank Linz Donau Marathon

Foto: Klaus Mitterhauser

es los. Die Feuerwehrmusik Windhaag – unter anderem mit ihrem Ensemble „Hopfen & Maltsh“ – und die „Viasaumbehm“ unterhalten die Gäste beim Frühschoppen im Festzelt. Beim CoFett26 am Vorabend sind mit den DJs Sanny, Arrox und Fago drei Acts am Werk. Vorverkaufsbänder, die den Eintritt sichern, gibt es bei den Mitgliedern der FF Spörbichl. Alle Infos: ff-spoerbichl.at ■



Uwe Marschner, Leiter der CliniClowns
Foto: CliniClowns OÖ/Reinhard Winkler

VORTRAG Alltagssorgen entfliehen

UNTERWEISSENBACH. Uwe Marschner hält am Samstag, 18. April, um 20 Uhr im Pfarrheim Unterweißenbach den Vortrag „Mit Leichtigkeit den Alltagssorgen ein Schnippchen schlagen“. Der Leiter der CliniClowns erklärt, wie Humor helfen kann, mit Gelassenheit durch den Alltag zu gehen. Eintritt: freiwillige Spenden ■

BRUCKNERHAUS

Münchener spielen Matinee mit Mozart

LINZ. Vielen verschiedenen Facetten des „Klassischen“ widmet sich das Münchener Kammerorchester gemeinsam mit dem polnischen Ausnahmepianisten Piotr Anderszewski in der Sonntagsmatinee am 19. April, 11 Uhr, im Brucknerhaus.

240 Jahre liegen zwischen der Entstehung von W. A. Mozarts dramatischem Klavierkonzert Nr. 24 c-Moll und dem neuesten Werk „Lied aus Maramure?“ des deutsch-italienischen Komponisten Fabio Nieder. Diesen Zeitraum umspannt das Programm des Münchener Kammerorchesters, das unter der Leitung von Florian Donderer auch Prokofjews humorvolle „Symphonie classique“ zur Aufführung bringen wird.

MEDIATHEK

Lesung und Workshop

GUTAU. Im April setzt die mediathek mit Veranstaltungen und Workshops auf das Schwerpunktthema Gesundheit.

Gestartet wird mit den Volksschulkindern, die sich gemeinsam mit der Ernährungspädagogin Teresa Klammer als Ernährungsdetektive versuchen können. Am 16. April, um 16 Uhr wird in der mediathek erforscht was gesund ist. Schon am nächsten Tag gibt es einen Workshop für Naschkatzen. Bettina Ganglberger (Bettlicious), zeigt wie man gesunde Köstlichkeiten und Naschereien herstellen kann. Gerührt, geknetet und glasiert wird in der Schulküche der Mittelschule ab 17 Uhr. Am 18. April findet ab 18 Uhr die erste Gutauer „Spielbar“ statt. In der Alten Schule können Spiele ausprobiert aber auch mitgebracht



Bettina Ganglberger Foto: Margit Kunigraber

werden. In gemütlicher Atmosphäre wird bei Getränken und Imbissen gemeinsam gespielt. Am 24. April geht Christian Putschner der Frage nach „Brauchen Frauen Schokolade und Männer Steaks“. Dabei wird mit Mythen rund um Ernährung und Bewegung aufgeräumt. Der Eintritt ist frei, Anmeldung nötig: mediathek-gutau.at (Tickets) ■



Der Musikverein Bad Zell lädt zum Frühlingskonzert ein. Foto: MV Bad Zell

FRÜHLINGSKONZERT Musikalische Vielfalt

BAD ZELL. Die Musikkapelle Bad Zell, das Jugendorchester Bad Zell und der Zellbacher Musihaufen (Jugendkapelle Bad Zell/Pierbach) laden am Samstag, 18. April zum Frühlingskonzert in die Arena. Karl Hackl ergänzt den Abend mit seinen Gedichten und Geschichten. Beginn: 20 Uhr; Der Eintritt ist frei. ■

FAMILIENFEST

Streetfood Market

FREISTADT. Der Street Food Market Austria bringt von 17. bis 19. April Foodtrucks, Spezialitäten und Familienunterhaltung auf den Hauptplatz Freistadt.

Auf die Gäste warten zahlreiche Foodtrucks und Stände, die internationale Spezialitäten anbieten – frisch zubereitet und direkt zum Mitnehmen. Das Angebot reicht von klassischen Streetfood-Gerichten bis hin zu modernen Variationen aus unterschiedlichen Ländern.

Familien-Special

Neu im Konzept ist ein deutlich stärkerer Fokus auf Familien. Unter dem Motto „Street Food trifft Spiel und Spaß“ wird ein eigenes Familien-Special geboten. Dieses umfasst Unterhaltung für Kinder, entspannende



Musik, chillige Atmosphäre und zahlreiche Überraschungen verwandeln den Markt in Freistadt in ein Fest für die ganze Familie. Foto: funABC



Auch Pianist Piotr Anderszewski ist zu hören. Foto: Warner Classics/Simon Fowler

Infos und Karten: brucknerhaus.at, Tel. 0732 775230. Tips verlost 4 x 2 Freikarten. ■

JETZT GEWINNEN! #
Mitspielen bis 16.04.2026/15:00 Uhr
www.tips.at/g/25993
oder QR Code scannen

Aufenthaltsbereiche für Eltern und ein buntes kulinarisches Angebot für Gäste aller Altersgruppen. Öffnungszeiten: Fr., 12–22 Uhr, Sa., 11–22 Uhr, So., 11–18 Uhr. Eintritt frei. ■

LITERATUR

Bibliotheken laden zur Langen Nacht

BEZIRK FREISTADT. Am Freitag, 24. April, ist es wieder so weit: Bereits zum fünften Mal öffnen Oberösterreichs Bibliotheken ihre Türen zur Langen Nacht der BibliOötheken. Auch im Bezirk Freistadt sind 16 Bibliotheken mit dabei.

In der Öffentliche Bücherei Bad Zell liest Schauspielerin und Autorin Theresa Prammer aus ihrem Buch „Ausgespielt“. Beginn: 19 Uhr; Doris Grumptmann liest um 17 Uhr in der Bücherei der Pfarrkirche Freistadt aus ihrem Buch „Eine besondere Geschichte vom Glück“. Von 18 bis 21 Uhr können Gesellschaftsspiele ausprobiert werden und das Bücherei-Team lädt zur Buchvorstellung. Einen Spieleabend für die ganze Familie gibt es von 16 bis 21 Uhr in der Bücherei Grünbach: In gemütlicher Atmosphäre können neue Brettspiele und altbewährte Klassiker aus dem umfangreichen Spielebestand der Bücherei ausprobiert werden. Die mediathek Gutau beteiligt sich von 19.30 bis 22 Uhr an der Aktion (mehr aus Seite 26). Bilderbuchlesungen mit dem Kamishibai, Brettspiele und ein spannendes Bibliotheksquiz gibt es von 17 bis 22 Uhr in der Bibliothek Hagenberg. Regina Voggeneder und Inge Reiter lesen in der Bibliothek Kefermarkt aus eigenen Werken. Margit Rockenschaub begleitet den Abend musikalisch und mit Gesang (19.30 bis 21 Uhr).

Hexen und Kuschteltiere

Die Gemeindebücherei Königswiesen lädt von 17 bis 21 Uhr zu einem Büchereiflohmarkt mit Bewirtung und Kinderprogramm ein. Die Bücherei Liebenau lädt ab 18 Uhr zur Walpurgisnacht für Groß und Klein. Jeder, der als Hexe verkleidet



Lange Nacht der Bibliothek

Foto: Bibliothek Bad Zell

kommt, bekommt eine kleine Überraschung. Eine magische Nacht mit Kuschteltieren findet in der Stadtbibliothek Pregarten (ab 17 Uhr) statt. Die Bibliothek Rainbach veranstaltet ab 18.30 Uhr eine Zaubershow mit Zauberer Lukas für Kinder und Erwachsene. Ein Spieleabend findet in der Bücherei Sandl (18 bis 23 Uhr) statt. Die Bibliothek Schön veranstaltet ab 17 Uhr eine Märchennacht. In Gemeindebücherei St. Oswald werden ab 17 Uhr Bilderbuchkinos für die kleinen Gäste präsentiert. Film ab! heißt es ab 16.30 Uhr in der Bücherei Tragwein. Es wird ein ausgewähltes Kinoprogramm für die Altersgruppen 6+, 12+ und (junge) Erwachsene geboten.

Wanderung und Starnacht

Die Bücherei Waldburg lädt zu einer Wanderung „Waldburger Herzerlweg“ mit anschließendem Kino ein. Beginn: 18 Uhr; Starnacht in der Bibliothek Windhaag: Es werden den kleinen und großen Besuchern die große Auswahl an Biografien und Lebensgeschichten präsentiert. Beginn: 18 Uhr; Alle teilnehmenden Bibliotheken und Programme unter: www.lvooe.bvoe.at/alle-veranstaltungen-2026 zu finden. ■

FRÜHLINGSERLEBNIS

18. Pflanzmarkt und Gartlerkirtag

PREGARTEN. Der Pflanzmarkt und Gartlerkirtag am Samstag, 25. April, von 8 bis 17 Uhr, im Kirchenpark rund um die Stadtpfarrkirche verspricht ein Frühlingserlebnis für Gartenliebhaber zu werden.

Mehr als 120 Aussteller präsentieren eine Vielfalt an Pflanzenraritäten, Gartenutensilien, Keramikunst, fantasievollen Gartendekorationen sowie hochwertiger Floristik und Kunsthandwerk. Das Angebot reicht von klassischen Frühlingsblumen über besondere Stauden und Kräuter bis hin zu kreativen Accessoires für Haus und Garten. Neben dem umfangreichen Sortiment erwarten die Besucher in-



Pflanzermarkt Pregarten Foto: Siedlerverein

teressante Gartenvorträge sowie kulinarische Angebote mit Speis und Trank. Die idyllische Kulisse des Kirchenparks verleiht der Veranstaltung eine besondere Atmosphäre. ■

oberoesterreicherball.at

ober österreich

präsentiert von **Tips** total regional.

OBER ÖSTERREICHER BALL

13. JUNI 2026

WIENER RATHAUS

präsentiert vom Verein der Oberösterreicher in Wien

Infos und Tickets unter oberoesterreicherball.at, oeticket.com, eventjet.at sowie in den ÖÖ Heimatwerk Filialen in Linz und Steyr und im Raiffeisen Ticketshop.

Raiffeisenlandesbank Oberösterreich

HIRSCH INTERNATIONAL

Verbund

ÖÖNachrichten

oberösterreichische

XXXLutz

total regional

ÖÖ

Foto: Robert Mayrath. Das Szenario wurde adaptiert von ÖÖ Heimatwerk.



Herzerlsonntag auf Burg Reichenstein

Foto: Elternverein VS Reichenstein

BURG REICHENSTEIN

Herzerlsonntag

TRAGWEIN. Der Elternverein Reichenstein lädt am 19. April zum traditionellen Herzerlsonntag auf der Burg Reichenstein ein. Die Volksschule gestaltet um 10 Uhr einen Wortgottesdienst, bei dem die Erstkommunikationskinder vorgestellt werden. Anschließend verkaufen die Kinder liebevoll verzierte Lebkuchenherzen in allen Variationen. Es gibt

auch die Möglichkeit sich die Herzen mit Wunschnamen oder -spruch vor Ort verzieren zu lassen. Mit Grillerei, Getränken, Kaffee und Kuchen sorgt der Elternverein beim Frühschoppen nach der Messe für das leibliche Wohl. Mit dem Erlös werden Veranstaltungen und Projekte im Kindergarten und der Volksschule unterstützt. ■

ABZ HAGENBERG

Schule: Mühlviertler Genussmomente

HAGENBERG. Das Agrarbildungszentrum (abz) Hagenberg lädt am Sonntag, 19. April zum traditionellen Schulfest „Mühlviertler Genussmomente“ ein.

Ab 10.30 Uhr erwartet die Besucher ein buntes Programm aus Information und Unterhaltung für Groß und Klein: ein Frühschoppenkonzert mit der Feuerwehrmusik Windhaag bei Freistadt, Kulinarik aus der Küche und Kaffeestube, ein Bauernmarkt, Schulführungen, die Maschinenausstellung, eine Tanzvorführung, Schuhplattler, eine Tombola, ein Kinderprogramm, eine Mitmachstation und vieles mehr wird geboten. Der Eintritt ist frei. ■



Schüler laden zum Schulfest „Mühlviertler Genussmomente“ am abz Hagenberg ein. Foto: abz Hagenberg

MUSIKKAPELLE

Konzert wird zum Kino-Erlebnis

ST. OSWALD. Der Veranstaltungssaal verwandelt sich am Samstag, 18. April, in einen Kinosaal: Unter dem Motto „Filmmusik“ lädt die Musikkapelle zu einem Konzertabend ein, der bekannte Melodien aus großen und kleinen Filmklassikern auf die Bühne bringt.

Das Publikum darf sich auf ein abwechslungsreiches Programm freuen: Von den schwungvollen Rhythmen aus „La La Land“ über die epischen Klänge aus „How to Train Your Dragon“ bis hin zu nostalgischen Momenten mit „Micky Mouse“ ist für jeden Geschmack etwas dabei. Ein besonderes Highlight verspricht der Auftritt des musikalischen Nachwuchses. Die Granit Young



Filmmusik präsentiert die Musikkapelle St. Oswald Foto: Musikkapelle St. Oswald

Stars treten gemeinsam mit den Musikefern aus Kefermarkt auf und zeigen, wie viel Talent in der jungen Generation steckt. Beginn ist um 20 Uhr, Eintritt: freiwillige Spenden. ■



Die A-capella-Band Vierkanter ist in Kaltenberg zu Gast.

Foto: Vierkanter

KONZERT

A-capella Hörgenuss

KALTENBERG. Der Kulturkreis der Gemeinde Kaltenberg lädt zum A-capella-Hörgenuss mit den Vierkantern am Donnerstag, 30. April, ein. Seit bald 30 Jahren sind die Freunde, Weggefährten und Bühnenbrüder bekannt als „Vierkanter“ die originellste und charmanteste A-cappella-Kabarettgruppe des Landes. Was 1997 mit Gesangsexperimenten, Wortspielen und einer gesunden Portion Selbst-

ironie begann, hat sich zu einer einzigartigen Mischung aus mehrstimmigem Gesang, mehrdeutigem Kabarett und eindeutigem, fein dosierten Nonsens entwickelt. Beginn ist um 20 Uhr. Tips verlost 3x2 Freikarten auf www.tips.at. ■

Donnerstag, **30. April** 2026
20 Uhr / Turnsaal der VS
Karten: Gemeindeamt oder Kupfticket (22 Euro bzw. 15 Euro Kind)



LOCAL BÜHNE

Poetry Slam

FREISTADT. Die Local-Bühne lädt am Samstag, 18. April zum Poetry Slam ins Local im Kino ein. Die Slammer vom Verein „Wortwerkler“ und lokale Poeten werden einen Abend im Zeichen der Literatur gestalten.

Die Dichter tragen selbstgeschriebene Texte auf ihre ganz persönliche Weise vor. Ob Lyrik oder Prosa, geschrien oder geflüstert, lustig oder nachdenklich – fast alles ist erlaubt. Es gibt nur drei Regeln: Die Texte müssen selbstgeschrieben sein, innerhalb eines Zeitrahmens von sechs Minuten vorgetragen werden und es dürfen keine Requisiten oder Verkleidungen auf der Bühne getragen werden. Das Publikum bewertet das Vorgetragene. Es gibt Plätze für Spontanentschlusene. Anmeldungen unter: wortwerkler@gmail.com; Beginn: 20 Uhr; Der Eintritt ist frei. ■

BÄUERINNENTREFF

Brot backen

FREISTADT. Die Freistädter Bäuerinnen laden zum Bäuerinnentreff am Samstag, 18. April, in den Salzhof. Die Besucher erwarten Vorträge der Ernährungsexpertin Katrin Fischer sowie von Christina Bauer von Backen mit Christina. Gemeinsames Thema ist der Sauerteig. Einlass zur Veranstaltung ist um 11.30 Uhr. Auf die Besucher wartet ein Suppenbuffet, im Anschluss folgen die Vorträge von Katrin Fischer (Warum Zeit Brot besser macht – Fermentation, Bakterien und unsere Verdauung) sowie Christina Bauer (Brot und Sauerteig, inklusive Schaubacken). Für Kaffee und Kuchen am Nachmittag ist ebenfalls gesorgt. Der Eintritt beträgt 25 Euro inklusive Suppenbuffet, Kaffee und Kuchen. Anmeldung unbedingt erforderlich unter der Nummer 050 6902 4100. ■



Mühlviertler Alm Kuppelcup Die FF Mönchdorf lädt am Samstag, 18. April zum siebten Mühlviertler Alm Kuppelcup in der Stockhalle in Mönchdorf ein. Beginn ist um 14 Uhr. Auf die teilnehmenden Bewerbungsgruppen wartete ein spannender Wettkampf, zu welchem auch Zuseher eingeladen sind. Imbisse und Bars laden zum Verweilen ein, für Stimmung sorgt ein DJ.

Foto: FF Mönchdorf



Frühlingskonzert In den vergangenen Tagen hat sich der Musikverein Weitersfelden intensiv auf das Frühlingskonzert vorbereitet. Am Samstag, 18. April, um 19.30 Uhr zeigen die Musikkapelle und die Jugendkapelle ihr schwungvolles Programm im Turnsaal der Volksschule. Neben den musikalischen Leckerbissen ist für Speisen und Getränke bestens gesorgt.

Foto: Ludwig Riepl

IM MARIENDOM

Carmina Burana

LINZ. Am 9. Mai (20 Uhr) erklingt Orffs Meisterwerk im Mariendom. Das Collegium Vocale Linz, ein Kinderchor, Klavier und Schlagwerk bieten ein gewaltiges Klangerebnis für den guten Zweck: Der Erlös fließt in die Dom-Restaurierung. Ein magischer Abend in Österreichs größter Kirche! Infos:



Foto: Mariendom / Franz Wurzlinger

Carmina Burana am 9. Mai in Linz

www.promariendom.at, Tickets: Öticket/Domcenter ■ Anzeige

ePaper, Gewinnspiele und vieles mehr
auf www.tips.at

TOP-Termine



Foto: Reinhard Winkler

MATINEE AM MUTTERTAG

LINZ. Zum 30-jährigen Bestehen des L'Orfeo Barockorchesters hat Gründerin Michi Gaigg am Sonntag, 10. Mai, 11 Uhr, ein Programm im Gepäck, das der Wiener Klassik huldigt. Olga Pashchenko spielt Mozarts Klavierkonzert Nr. 23, außerdem erklingt Haydns „Londoner Symphonie“. Infos/Karten: brucknerhaus.at



Foto: Ludwig van Borkum

ROY BIANCO & DIE ABBRUZZATI BOYS

LINZ. Let there be Italo-Schlager! Am Samstag, 8. August, 20 Uhr, werden Roy Bianco & Die Abbruzzati Boys mit ihren Stimmungshits wie „Bella Napoli“ oder „Sophia Loren“ bei der Open-Air-Reihe „Klassik am Dom“ am Linzer Domplatz für jede Menge guter Laune sorgen. Infos und Karten: klassikamdom.at



Foto: Dominik Gruss

DINOS HAUTNAH ERLEBEN

KIRCHDORF/INN. Das Dinoland auf Schloss Katzenberg lädt mit 100 Exponaten und Mitmachstationen zur Reise in die Urzeit ein. Auf die Besucher wartet heuer erstmals der interaktive Brachiosaurus „Brutus“, eine rund 80 Meter lange Murbahn und vieles mehr. Tips verlost auf www.tips.at 6x2 Freikarten.



Foto: Daniela Matejschek

SOMMERSPIELE 2026

GREIN. Mit Julia Cengic und Simon Hatzl hat man eine hochkarätige Besetzung für die Greiner Sommerspiele vom 6. bis 28. Juni gewonnen. Gespielt wird „Szenen einer Ehe – jetzt mal andersrum“. Die neue Version des großen Klassikers feiert im Stadttheater Grein deutschsprachige Erstaufführung.



Die Freundinnen begeistern sich für den finnischen Trend-Sport. Foto: Port au Prince Pictures,

KINOTIPP

Pferd am Stiel

Zufällig entdeckt die 13-jährige Sarah aus der Münchner Hochhaussiedlung Neuperlach im Netz den finnischen Sport „Hobby Horsing“, bei dem Jugendliche auf Steckenpferden Turniere austragen, und ist sofort begeistert. Ihre beste Freundin Dilek findet Sarahs neues Hobby eher peinlich, doch lässt sie sich überreden mitzumachen. Als sie dadurch zum Gespött der Schule werden, zerstreiten sich Dilek

und Sarah. Doch als Sarah die Turnierreiterin Beatrice kennenlernt, die unter dem Druck ihrer ehrgeizigen Mutter leidet, findet sie eine neue Mitstreiterin. Beatrice trainiert sie, und die beiden reisen auf eigene Faust zur großen Hobby-Horsing-Meisterschaft nach Finnland. ■ Anzeige

„Pferd am Stiel“
Ab 17. April bei Star Movie
www.starmovie.at



Filmpremiere

FREISTADT. Der Film „Der Tod ist ein Arschloch“ wird am Samstag, 18. April, im Kino Freistadt präsentiert. Regisseur Michael Schwarz und der Protagonist des Films, Eric Wrede, sind in Freistadt zu Gast, im Anschluss an den Film findet ein Gespräch mit den beiden statt. Beginn ist um 20 Uhr. Tickets: www.kino-freistadt.at

Film über Schriftstellerin

FREISTADT. Regisseur Martin Nguyen und Renate Welsh stellen am Dienstag, 21. April, ihren Film „Renate“, der dem bewegten Leben der Schriftstellerin folgt, im Kino Freistadt vor. Mit mehr als 90 Werken zählt Renate Welsh zu den prägendsten Autorinnen der österreichischen Kinder- und Jugendliteratur. Beginn ist um 20 Uhr. Alexandra Grill, Obfrau der Brigitte-Schwaiger-Gesellschaft, wird das Filmgespräch moderieren. Tickets: www.kino-freistadt.at

PFERDEEISENBAHNHOF

Kreatives Handwerk

RAINBACH. Der Kunsthandwerksmarkt am Pferdeeisenbahnhof Kerschbaum am Sonntag, 26. April, von 10 bis 17 Uhr verspricht ein besonderes Frühlingserlebnis zu werden. Zahlreiche Aussteller präsentieren ihre handgefertigten Werke – von kunstvollen Keramiken über liebevoll gestaltete Schmuckstücke bis hin zu traditionellem Holzhandwerk. Für das leibliche Wohl sorgen Foodtrucks, die eine abwechslungsreiche Auswahl an Speisen und Getränken bereithalten. Ein besonderes Highlight

erwartet Besucher ab 13 Uhr, wenn die historischen Pferdeeisenbahnfahrten starten und nostalgisches Flair in die Veranstaltung bringen. Musikalisch begleitet wird der Tag von den Gaibichler Buam, die mit zünftiger Musik für gute Stimmung und ein geselliges Miteinander sorgen. Der Kunsthandwerksmarkt bietet eine gute Gelegenheit, regionale Kreativität zu entdecken, gemütlich zu verweilen und die besondere Atmosphäre des traditionsreichen Pferdeeisenbahnhofs zu genießen. ■



Die Gaibichler Buam sorgen für die musikalische Unterhaltung.

Foto: Preinfalk



Wer kümmert sich im Alter um einen?

Foto: New Africa/Adobe Stock

ZEITBANK MÜHLVIERTLER ALM

Nachbarschaftshilfe, weiter gedacht

ST. GEORGEN AM WALDE. Unter dem Motto „Miteinander – füreinander: Nachbarschaftshilfe weiter gedacht“ steht ein Vortrag am Donnerstag, 16. April, um 20 Uhr im Gasthaus Sengstrat. Johannes Brandl, Geschäftsführer der SPES Zukunftsakademie spricht über Wege zu einem gu-

ten Miteinander der Generationen und stellt Fragen wie „Wer kümmert sich im Alter um mich?“ oder „Der Staat ist doch für die Versorgung im Alter zuständig?“ zur Diskussion. Der Vortrag findet im Anschluss an die Vollversammlung der Zeitbank Mühlviertler Alm statt. ■

FANTASIE

Kinderatelier

TRAGWEIN. Die Kindermalschule auf Burg Reichenstein startet wieder am Freitag, 17. April. Es stehen zwei Angebote zur Verfügung: der Mal-Raum für das freie Malspiel sowie die Werkstatt für bildnerisches Gestalten. Das Kinderatelier will die Fantasie und die Verbindung mit dem Unterbewussten stärken. Kursbeitrag: elf Euro pro Doppelstunde; Anmeldung und Infos bei Edeltraud Jungwirth, Tel. 07236 31400 oder e.jungwirth@burg-reichenstein.at ■



Foto: Jungwirth

Kinderatelier auf Burg Reichenstein

TERMINANZEIGEN

DO, 16. April

Neumarkt: Wanderung des Seniorenbundes, TP: Pfarrheim, 9.00

St. Georgen/Walde: Vortrag: "Miteinander - Füreinander, Nachbarschaftshilfe weitergedacht", Referent: Johannes Brandl, GH Sengstbrat, 20.00

FR, 17. April

Bad Zell: Bad Zeller Kulturwochen: Musikballett mit Romeo Kaltenbrunner: "Heimweh", Pfarrsaal, 19.30, Karten: info@kulturforum-badzell.at

Freistadt: Street Food Market am Hauptplatz, 12 - 22.00

Gutau: Workshop: "Gesunde Köstlichkeiten und Naschereien selbst herstellen", Leitung: Bettina Ganglberger, Schulküche MS, 17.00

Tragwein: Kinderatelier - Start der Kurse auf Burg Reichenstein, Info und Anm. unter 07236 31400

Waldburg: Jahresrückblick 2025 von Herbert Preslmaier, Feuerwehrhaus Freudenthal, 20.00

Sie haben eine Ankündigung?

Gerne kündigen wir Ihre Veranstaltung **KOSTENLOS** im Veranstaltungskalender an.

(gilt nicht für kommerzielle Kurse, Seminare, ...)

Bitte um Zusendung an
tips-freistadt@tips.at

Auflösung Sudoku

9	7	3	4	2	8	5	1	6
2	6	5	1	3	7	8	4	9
4	8	1	9	6	5	3	2	7
5	9	7	3	8	4	2	6	1
1	2	4	6	5	9	7	8	3
8	3	6	2	7	1	9	5	4
7	1	8	5	9	6	4	3	2
3	4	9	8	1	2	6	7	5
6	5	2	7	4	3	1	9	8

SA, 18. April

Bad Zell: Bad Zeller Kulturwochen: Frühlingskonzert des Musikvereins, Arena, 20.00, Karten: info@kulturforum-badzell.at

Freistadt: Bäuerinnentreff, Vortrag & Workshop, Salzhof, ab 11.30, Anmeldung: ☎ 050 6902-4100

Freistadt: Poetry Slam, Kino, 20.00

Freistadt: Street Food Market am Hauptplatz, 12 - 22.00

Gutau: "SpielBar" - Spieleabend für Erwachsene, Alte Schule, ab 18.00

Kefermarkt: Flurreinigungsaktion "Hui statt Pfui", TP: ASZ, 9.30

Mönchdorf: Kuppelcup der FF Mönchdorf, Stockhalle, 14.00

Tragwein: Kofferraum Flohmarkt, Parkplatz alter Sportplatz, 8 - 11.00, VA: oövp

Unterweißenbach: Sägewerk-Clubbing, Altes Sägewerk, 20.00, VA: Kulturgut altes Sägewerk

Unterweißenbach: Vortrag: "Mit Leichtigkeit den Alltagsorgen ein Schnippchen schlagen", Referent: Uwe Marschner, Pfarrheim, 19.45, VA: KBW

SO, 19. April

Freistadt: Street Food Market am Hauptplatz, 11 - 18.00

Hagenberg: Pilgertag am Kapellen-Marterl-Rundweg in Tragwein, TP: Neue Mitte Hagenberg, 7.30, VA: KBW

Hagenberg: Schulfest des Agrarbildungszentrums: "Mühlviertler Genussmomente", ab 10.30

Kefermarkt: Pfarrkaffee, Pfarrzentrum, 10.15

Lasberg: Flohmarkt, Kernlandhalle, 8.00, VA: Sportunion Lasberg

Pregarten: Frühlingskonzert mit dem Chor PregarTon: "c'est si bon" - oh, wie schön...", Pfarrheim, 19.00

Pregarten: Lesenachmittag mit Sepp Schartmüller, Therie Enn, Karl-Heinz Schadner: "Gemordet, gehobelt, gereist und gerockt", Museum, 16.00

Tragwein: Herzerlsonntag, Burg Reichenstein, 10.00, VA: Elternverein VS Reichenstein

MO, 20. April

Kefermarkt: Tarockstammtisch, Restaurant Krah, 17.00, VA: Seniorenbund

DI, 21. April

Kefermarkt: Stocksport, ESV-Halle, 18.00

DO, 23. April

Wartberg: Treffpunkt Gesundheit/Veranstaltungsreihe: "Sozialarbeit: Wurzeln, die tragen: Resilienz als innere Kraftquelle", PVN - Untere Feldaist, 17.30 - 19.00, Anm. erbeten unter 07236 28555

ePaper,
Gewinnspiele
und vieles mehr
auf
www.tips.at

FR, 24. April

Bad Zell: Bad Zeller Kulturwochen: Lesung mit Theresa Prammer: Amor, Tod & Gin", Bücherei, 19.00, Karten: info@kulturforum-badzell.at

Freistadt: Kabarett mit Lydia Prenner-Kasper: "Haltbar-Milf", Salzhof, 20.00, Karten: local-buehne.at/tickets

Freistadt: Tanzen wie früher, Taurum, 20.00

Gutau: Lange Nacht der Bibliotheken: Vortrag von Christian Putscher: "Brauchen Frauen Schokolade und Männer Steaks", Pfarrsaal, 19.30, Anmeldung: www.shop.eventjet.at

Gutau: Philosophisches Variété mit Karl Gstöttenmayer: "Prof. Flausenkopf; Camus, Sartre, Buddha und ein rosa Wunder", Alte Schule, 20.00

Hagenberg: Lange Nacht der Forschung, Softwarepark, 17 - 23.00

Kefermarkt: Kegelnachmittag in der Ding-dorferstube, 15.00, VA: Seniorenbund

Kefermarkt: Kräutervandierung: "Die Kraft der Frauenkräuter", TP: Oberer Markt 4, 14.30, VA: Gesunde Gemeinde

Kefermarkt: Lange Nacht der Bibliotheken, Bibliothek, 19.30

Rainbach: Lange Nacht der Bibliotheken: Zaubershow mit Zauberer Lukas, Pfarrheim, 18.30

Waldburg: Lange Nacht der Bibliotheken, Bücherei, 18 - 21.00

Windhaag: Elternberatung, Gesundheitszentrum, 9 - 11.00

Windhaag: Lange Nacht der Bibliotheken, Pfarrbücherei, 18.00

Aktuelle News aus Ihrem
Bezirk auf www.tips.at

Tierärzte

Notdienste (nur für Nutztiere, nicht für Kleintiere sowie Pferde):

19. April:

Freistadt: Wolfgang Affenzeller,

☎ 0699 18778800

Weitersfelden: Christian Lamprecht,

☎ 0664 73650430

St. Oswald: Oliver Mascher, ☎ 0664 1167622

Beratungs-Tipps

Freistadt: Partner-, Ehe-, Familien- und Lebensberatung, ☎ 0732 773676

Freistadt: Sprechtag der Schuldnerhilfe OÖ, ☎ 0732-777734

Pregarten: Erziehungs- und Familienberatung, ☎ 07942 70262341

Pregarten: Juristische Familienberatung ☎ 07942-70262341

Unterweißenbach: Juristische Familienberatung ☎ 07942 70262341

Unterweißenbach: Treffpunkt für pflegende und betreuende Angehörige Mühlviertler Alm, ☎ 0676 8776 2438

Ausstellungen

Freistadt, Schlossmuseum: Ausstellung: "Der heiße Sommer 1938 - Der Hintermann und sein Spionagenetzwerk", Öffnungszeiten: Mi - Fr von 9 - 12.00 und 14 - 17.00, Sa, So, Feiertag jeweils von 14 - 17.00, bis 16. August

Freistadt: Ausstellung von Christine Milichovsky: Und allen wohnt ein Zauber inne, MÜK, Mi - Sa, 10 - 18.00, bis 25. April

Tragwein, OÖ Burgenmuseum Reichenstein: Öffnungszeiten: Sa, So und Feiertag 11 - 17.00

Tragwein, Pankrazhofer: "Kunst zu Gast beim Pankrazhofer"/Claudia Salveé und Martin Molda, Vernissage: 17. April, Öffnungszeiten: Mo - Sa 8 - 12.00, Fr. auch 14 - 18.00, geöffnet von 17. April bis 31. Juli

100% zuverlässig.

100% Postverteilung –
zuverlässige Verteilung im
ganzen Streugebiet.

Die LANGE NACHT
DER BIBLIOTHEKEN
24. April 2026

Eine Veranstaltung von
LVOÖB
Literarischer Verein Oberösterreichischer Bibliothekare

Mit freundlicher Unterstützung von
BIBLIOTHEKEN
ÖBB
ÖBB

ÖBB
ÖBB

ÖBB
ÖBB

Wirtschafts-
akademie 20
26

Für den erfolgreichen beruflichen & privaten Alltag.

wirtschaftsakademie.nachrichten.at



28.04.2026

Vera Steinhäuser

„Frauen an die Macht“

Brucknerhaus Linz (mittlerer Saal)

Einlass: 18:00 Uhr

Beginn: 18:30 Uhr



OÖNachrichten

tips.at/leserreise

Beratung & Buchung: ReiseCenter Mader-Kuoni

Marchtrenk 07243-50230 | Steyr 07252-50505 | Linz/Leonding 0732-656511 | St. Valentin 07435-54333 | Linz 0732-781877 | Kuoni Reisen Wels 07242/66841

Foto: GTA/GSW

ab
1.649,-

Special
Flughafentransfer
Linz-Wien-Linz
INKLUSIVE

FLUSSKREUZFAHRT

„FLUSSDUETT MOSEL & RHEIN“

02.-08.10.2026 (Amsterdam - Köln)
08.-14.10.2026 (Köln - Amsterdam)

Foto: Costa

ab
895,-

COSTA FAVOLOSA

KREUZFAHRT
WESTLICHES
MITTELMEER

21.-27.03.2027

Special
inkl. Bus ab Linz &
€ 100,-
Frühbucherbonus
bis 30.6.26



DIE MAGIE DER CINQUE TERRE

21.-26.10.2026

Inkludierte Leistungen u.a.:

- Komfort Busreise laut Programm
- 5 x Übernachtung in 4* Hotels lt. Programm o.ä.
- Halbpension
- Führungen und Ausflüge lt. Programm
- u.v.m.

ab
1.190,-

Special
TIPS Bus aus OÖ
mit Gratis Sitzplatz
Reservierung

Foto: RPB

ab
1.050,-

SALONZUG ZU SILVESTER AN DIE K&K KÜSTE

30.12.2026-02.01.2027

Foto: RPB

ab
650,-

IM GLANZ DER DONAU MIT DER MS PRINZESSIN SISI

26.-30.10.2026



SIEBEN TAGE TIBET & ERLEBNIS SÜDWEST-CHINA

10.09.-22.09.2026 & 17.09.-29.09.2026

Inkludierte Leistungen u.a.:

- Flüge Wien - Chengdu - Wien
- Flug Lhasa - Chengdu
- alle Flughafentaxen und Sicherheitsgebühren
- Besichtigungen entsprechend Programm inkl. Bewilligungen und Eintrittsgebühren
- u.v.m.

ab
3.090,-

Special
€ 100,-
Tips Bonus
bis 30.04.

Foto: Costa

ab
939,-

COSTA FASCINOSA KREUZFAHRT WESTLICHES MITTELMEER MYTHEN, FESTUNGEN UND STRÄNDE

Italien, Spanien, Gibraltar, Marokko, Frankreich

25.11.-05.12.2026

INKLUSIV-LEISTUNGEN:

- Unterbringung in der gewählten Kabinenkategorie
- Vollpension: Frühstück, Mittagessen und Snacks (serviertes Abendessen im Hauptrestaurant)
- internationales Show- und Unterhaltungsprogramm
- fix reservierter Tisch
- Ein und Ausschiffungsgebühren
- Trinkgeld an Bord
- Reisebegleitung und eigener Tips Bus ab 30 vollzahlenden Personen

OPTIONALE ZUSATZLEISTUNGEN:

- Busanreise € 280,-
- Getränkepakete nach Wahl:
zb: mytalian ab 350,- 11 Tage/10 Nächte
- Ausflugsprogramm
- Persönliche Ausgaben an Bord
- Reiseversicherung

Special
Balkonkabinen
Special 100,- Euro
pro Vollzahler
bei Buchung bis
31.05.2026

tips.at/leserreise **Beratung & Buchung:** ReiseCenter Mader-Kuoni

Marchtrenk 07243-50230 | Steyr 07252-50505 | Linz/Leonding 0732-656511 | St. Valentin 07435-54333 | Linz 0732-781877 | Kuoni Reisen Wels 07242/66841

MADER KUONI

Lust auf mehr?

Fernweh garantiert – Jetzt Videos auf TV1 & tips.at/leserreise ansehen!

